Schönefelder Gemeindeanzeiger

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Schönefeld
17. Jahrgang • 5-2019 • 31. Mai 2019

Für die Ortsteile der Gemeinde Schönefeld: Großziethen Kiekebusch • Schönefeld • Selchow • Waltersdorf und Waßmannsdorf

Letzte Sitzung der Gemeindevertretung vor der Kommunalwahl

Rettungswache auf dem BER eingeweiht

v.l.n.r. Landrat Stephan Loge, Andreas Berger-Winkler von den Johannitern, FBB-Geschäftsführer Manfred Bobke-von Camen und Bürgermeister Dr. Udo Haase ©LDS

Zur Sache

Die Sitzung der Gemeindevertretung am 15. Mai 2019 war die letzte vor der Kommunalwahl. Nach Ende der offiziellen Tagesordnung gab es ein Dankeschön für die Arbeit der Gemeindevertreter und Gelegenheit, im entspannten Rahmen Gespräche zu führen. Die Gemeindevertreter haben gute Vorarbeit für die neue Gemeindevertretung geleistet. Das zeigt sich vor allem am Haushaltsplan für das laufende Jahr, in dem Projekte von beträchtlicher Größenordnung enthalten sind. Darunter befinden sich die neue Kita „Bienenschwarm“ und das staatliche Gymnasium. Ausgewählte Projekte stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor.

Die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung wird voraussichtlich am 19. Juni stattfinden. Darüber werden wir ausführlich informieren und natürlich werden wir Ihnen auch die Mitglieder der neuen Gemeindevertretung, die Ortsbeiräte und die Schönefelder Vertreter, die in den Kreistag gewählt wurden, vorstellen.

In diesem Jahr gibt es zwei Jubiläen bei der Freiwilligen Feuerwehr. Die Rotberger Ortswehr feierte am 25.5.2019 ihr 90-jähriges Jubiläum und die Großziethener Ortswehr wird im September 100 Jahre alt. Anlass für uns, in der nächsten Ausgabe näher darüber zu informieren.

Ich wünsche Ihnen sonnige und erholsame Pfingstfeiertage

Ihre Angela Hybsier

Busfahrt für Senioren
Seite 4

Haushaltsplan 2019
Seite 6-8

Karikaturen im Rathaus
Seite 13

Anerkennung und Respekt für Renate Pillat

Abschied von einer verdienstvollen Kommunalpolitikerin

Nach mehr als 30-jähriger Tätigkeit als Kommunalpolitikerin wurde Renate Pillat nach der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vor der Kommunalwahl ehrenvoll verabschiedet. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Olaf Damm und Bürgermeister Dr. Udo Haase bedankten sich im Namen der Gemeindevertretung und der Schönefelder Bürger bei Frau Pillat und drückten ihren Respekt und ihre Anerkennung aus für ihr Engagement zum Wohl der Gemeinde. Sie zählt zu den erfahrensten Kommunalpolitikern und hat sich als Bürgermeisterin, Amtsausschussvorsitzende, Hauptausschussvorsitzende, Ortsvorsteherin, Gemeindevertreterin und Kreistagsabgeordnete tatkräftig für die Belange der Bürger und die Entwicklung der Gemeinde eingesetzt.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung sprach ihr seinen ganz besonderen Dank aus: „Wir als Vertreter der Bürgerschaft möchten Dich heute nicht nur gebührend verabschieden, sondern ‚DANKE' sagen. Deine Arbeit über mehr als 30 Jahre galt stets dem Gemeinwohl der Waltersdorfer, Rotberger und später aller Schönefelder Bürger.

Mit Deinem Engagement hast Du Maßstäbe gesetzt und warst anderen ein Beispiel dafür, dass es möglich ist, etwas voranzubringen, wenn man beharrlich an den Erfolg glaubt.

Du bist mit Freude und Elan bei der Sache gewesen und hast oft in dieser Runde pragmatisch aber hart in der Sache um Ideen, Ziele und Mehrheiten gerungen.

Wir wünschen Dir und Deinem Mann in der neuen Wohnung noch viele gemeinsame und glückliche Stunden. Gesundheit, Kraft und Wohlergehen auf allen Deinen Wegen und würden uns sehr freuen, wenn einer dieser Wege das eine oder andere Mal hier bei uns im Rathaus endet."

Europaurkunde für Schönefelder

Mit der Europaurkunde wurden die Schönefelder Karl Mette (links), Joachim Günter Bädelt (2.v.l.) und Manfred Mikoleit (3.v.l.) geehrt

Als Zeichen einer aktiven Europapolitik in der Dahme-Spreewald-Region ehrten der Landrat Stephan Loge und Kreistagsvorsitzender Martin Wille sechs engagierte Persönlichkeiten aus dem Landkreis Dahme-Spreewald. Der Landkreis Dahme-Spreewald nimmt inzwischen traditionell die Europawoche zum Anlass, um mit seinem Veranstaltungsangebot auf die große Bedeutung der europäischen Idee von Demokratie, Freiheit und Toleranz hinzuweisen und um Bürgerinnen und Bürgern für besondere Leistungen im Sinne der europäischen Integration zu danken. Großer persönlicher Einsatz für die Völkerverständigung und für grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist nicht selbstverständlich.

Ausgezeichnet wurden u.a.

Manfred Mikoleit, **Ehrenamtlicher,** Herr Mikoleit wurde für seine ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde/Kirchengemeinde Schönefeld geehrt werden. Er organisiert jährlich eine Fahrt zur Partnergemeinde Siebenbürgen in Rumänien und ist dort für die Übergabe der Spenden an die dortige Kirchengemeinde tätig.

Joachim Günter Bädelt, Ehrenamtlicher, Herr Bädelt wurde ebenfalls für seine ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde/Kirchengemeinde Schönefeld geehrt. Auch er ist an der Organisation der jährlichen Fahrten zur Partnergemeinde Siebenbürgen in Rumänien zuständig und trägt zudem die Verantwortung zur Übergabe der Hilfsgüter.

Karl Mette, Ehrenamtlicher

Seit einigen Jahren sind Schönefeld und der mongolische Hauptstadtbezirk Bayangol durch einen Kooperationsvertrag eng verbunden. Man besucht sich jährlich gegenseitig, tauscht Erfahrungen aus und ist um die Erschließung von Möglichkeiten der gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit bemüht. Im Blickpunkt der wirtschaftlichen Zusammenarbeit steht auch das Ziel, Investoren aus der und für die Mongolei zu gewinnen. Seit 1998 engagiert sich Herr Mette aktiv in der Partnerschaftsarbeit zwischen der Gemeinde Schönefeld und Bayangol (Mongolei). Er unterstützt die Gemeinde vor allem bei der Organisation und Durchführung eines deutsch-mongolischen Volksfestes.

Diamantene Hochzeit in Großziethen

Am 18. April überbrachte Rainer Block, stellvertretender Ortsvorsteher von Großziethen, die Glückwünsche der Gemeinde Schönefeld zu Rosemarie und Kurt Braun in Großziethen. Rosemarie und Kurt Braun heirateten am 18. April 1959 an Rosemaries 21. Geburtstag. Der Tag wurde so gewählt, damit der Hochzeitstag nie vergessen werden sollte. Hat nicht geklappt! Der ehrenwerte Service der Gemeinde Schönefeld zu derartigen Anlässen, wie die oben erwähnte Diamantene Hochzeit, zu gratulieren, brachte eine Überraschung. Geburtstagsgäste waren versammelt, aber den 60. Hochzeitstag hatte man vergessen! Das tat der Stimmung keinen Abbruch, denn die Diamantene Braut feierte ihren 81. Geburtstag mit Mann Kurt, Tochter, Schwiegersohn, Bruder nebst Ehefrau, der Schwägerin eines weiteren leider schon verstorbenen Bruders, Nachbarn, Enkelin mit Mann und zwei Urenkeln, den Zwillingen Ben und Mats. Seit 1998 leben Rosemarie und Kurt (84) zusammen mit Tochter Sabine und „liebstem Schwiegersohn" in Großziethen auf einem wunderschönen Grundstück, welches die ehemalige Laborantin Rosemarie und der Tischlermeister im Ruhestand Kurt jetzt im Alter sehr genießen. Wir wünschen den beiden Jubilaren viel Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Familie.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönefeld, liebe Leser innen und Leser des Gemeindeanzeigers,

die Wahlperiode 2014-2019 ist nun Geschichte. Die letzte Sitzung der Gemeindevertretung fand am 15. Mai statt und es konnte dort eine sehr positive Bilanz über die vergangenen 5 Jahre gezogen werden. Einen ersten Teil der neuen Aufgaben für die neu zu wählende Gemeindevertretung finden Sie in der heutigen Ausgabe zum großen Teil in den Informationen über den Haushaltsplan 2019 wieder.

Es gibt zudem in den nächsten 5 Jahren wieder unglaublich viel zu tun in dieser unserer boomenden Gemeinde und ich bin sicher, dass auch die neuen Gemeindevertreter diese Aufgaben und Probleme mit viel Energie und Kraft lösen werden.

Die Wahl am 26. Mai 2019 hat darüber entschieden, wer diejenigen Gemeindevertreter sind, die die Geschicke unserer Gemeinde Schönefeld und seiner 6 Ortsteile in den nächsten 5 Jahren bestimmen werden. Sie hatten die Wahl! Wichtig war, dass möglichst viele Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten. Sie haben durch Ihre Entscheidung bei der Wahl Bürgerinnen und Bürger nunmehr gewählt, die die Geschicke dieser Gemeinde in den nächsten 5 Jahren lenken werden.

Kürzlich ließ mich eine Aktion in Bayern aufhorchen, bei der es darum ging, die Bienen zu retten. Beschäftigt man sich näher mit diesem Thema wird man erfahren, dass hunderte Schmetterlingsarten auch in unseren Breiten verschwunden sind, denn das Insektensterben ist allgemein und fast überall in Deutschland zu finden.

Bei Wildbienen und Tagfaltern sind nach einem Bericht des Weltrats für Biologische Vielfalt fast 30% aller Arten in Europa und in Zentralasien gefährdet. Das Ökosystem unserer Erde, also auch das in Schönefeld, ruht mit seinem Fundament auf dem Dasein der Kleinsten. Gibt es hier Destabilisierung ist auch die Lebensgrundlage von allen anderen höheren Lebewesen bedroht. **Die Versiegelung vieler Flächen erfordert aus gewichtigem Grund immer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Die Lebensräume für die Kleinen müssen in jedem Fall von Planungen für Straßen oder Wohnbauten berücksichtigt oder geschützt werden.**

Wir wollen in Schönefeld die KITA „Bienenschwarm" Ende des Jahres 2019 fertigstellen. Mit einem Bienenzüchter, der aus Schönefeld wegzieht, wurde vereinbart, dass seine Bienenstöcke in Schönefeld bleiben und auf dem Dach der KITA, also in der Nähe des alten Standortes, eine neue Heimat finden. Neben der Nichtanwendung insektenfeindlicher Pestizide in der Landwirtschaft und im Gartenbau, könnten aber auch auf einigen unserer gemeindlichen Flächen Wildpflanzen und Wildblumen ausgesät werden. Das würde nicht nur den Bienen helfen, sondern für die gesamte Insektenwelt von Vorteil sein. **Besonders eine Bamberger Erfahrung machte mich hellhörig. Seit mehr als 20 Jahren kämpft der dortige Naturschutzbeauftragte und Biologe Jürgen Gerdes darum, Pflanzen und Insekten mehr Raum zu verschaffen. Die Kernfrage, die er stellte, war, müssen wir wirklich 10-15 Mal im Jahr die Straßenränder mähen? Eine Ackerdistel soll bis zu 100 Insektenarten versorgen können. Einmal Mähen und ein Mini-Ökosystem wird vernichtet.** Also ließ man in Bamberg an Straßenrändern, Böschungen und Mittelstreifen Blumen und Pflanzen wachsen und blühen. Klar, dass es anfangs seitens der Bürger Proteste gegen den dortigen Bauhof wegen des Nichtmähens gab. Doch nach dem Aufstellen von Tafeln mit Fotos und organisierten Führungen glätteten sich irgendwann die Wogen. Heute kommen die Bürger von selbst und wollen bei diesem Projekt mitmachen. Und eine wissenschaftliche Untersuchung zur Artenvielfalt der Insekten und Pflanzen zeigte, dass dort auf vielen Flächen wieder Heuschrecken, Wildbienen und Schmetterlinge zu finden sind, die es über Jahre nicht mehr gab. Die Zahl der Pflanzenarten stieg von 320 im Jahre 1999 auf heute 463. **Wir sollten auch in Schönefeld über dieses Bamberger Straßenrandprojekt nachdenken und überlegen, ob es nicht sinnvoll und vor allem für die Natur nachhaltig wäre, einen ähnlichen Weg zu gehen**? Auf jeden Fall besteht darin für die neue Gemeindevertretung eine von vielen Herausforderungen.

Ich nutze die Gelegenheit, Ihnen ein schönes Pfingstfest zu wünschen und hoffe, dass wir mit den neuen 28 (bisher 22) Gemeindevertretern weitere Erfolge zum Wohle der Schönefelder Bürger erzielen werden.

Ihr Bürgermeister Dr. U. Haase

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Schönefeld, Sitz: Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld, Telefon: Service-Point/Zentrale, 030 / 53 67 20-0

Redakteurin: A. Hybsier, Mobil: 0178/866 16 57, angela.hybsier@gmail.com

Auflage und Erscheinungsweise: Der Schönefelder Gemeindeanzeiger hat eine Auflagenhöhe von 8.600 Exemplaren, die kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt werden. Der Schönefelder Gemeindeanzeiger erscheint monatlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel und Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.

Verlag: Rudower Panorama-Verlag + Medien GmbH, Köpenicker Str. 76, 12355 Berlin, Telefon/Fax 030 - 664 41 85.

Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48, Fax: 030 - 664 49 02.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17 vom 02.01.2016.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld

Montag	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr u. 15.45 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Service-Point/Zentrale	**030/53 67 20 0**
Sekretariat Bürgermeister:	**030/53 67 20 10**
Dezernat I - Bürgerdienste	**030/53 67 20 33**
Dezernat II - Bau- und Investorenservice	**030/53 67 20 55**
Dezernat III - Zentrale Dienste	**030/53 67 20 22**
Einwohnermeldeamt	
Frau Lisa Giese	**030/53 67 20 77**
Frau Valeska Matz	**030/53 67 20 88**

Information des Seniorenbeirats der Gemeinde Schönefeld

EINLADUNG

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schönefeld,
anlässlich der 26. Brandenburgischen Seniorenwoche laden wir Sie (ab 63 Jahre) zu einer gemeinsamen Veranstaltung

am **Freitag, dem 21. Juni 2019 um 14 Uhr (ACHTUNG ÄNDERUNG!)** ein.

Dieses Jahr führen wir eine **Busfahrt durch die Gemeinde und über den Flughafen** durch.

Nach Rückkehr steht ab ca. 17.30 Uhr ein Grillbuffet für Sie bereit.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 Euro.

Die Anmeldungen mit Namen, Anschrift und ggf. Telefonnummer können Sie noch bis zum 3. Juni 2019 ausschließlich in Rathaus bei

Frau Bösel 030 / 53 67 20 36
Frau Rasche 030 / 53 67 20 10 oder
Frau Schüler 030 / 53 67 20 70

vornehmen.

Senioren, die keine Schönefelder Einwohner sind, können sich **nicht** anmelden!

Die Teilnehmerzahl ist auf 300 Personen begrenzt. Alle Anmeldungen darüber hinaus, werden auf einer Warteliste vermerkt und rücken automatisch bei Absagen nach.

Für die Ortsteile Kiekebusch, Rotberg, Waltersdorf, Schönefeld, Selchow, Waßmannsdorf und Kleinziethen werden Busse zur Verfügung gestellt.

Die Großziethener Senioren steigen an der Mehrzweckhalle zu.

Die 5 Busse verfügen über ausreichend Sitzplätze.

Busfahrplan Seniorenveranstaltung 21. Juni 2019		
Ort	**Haltestelle**	**Abfahrtzeit**
Bus 1 (Schönefeld Dorfanger, Bahnhof)		
Schönefeld	Dorfanger	13.30 Uhr
Schönefeld	Bahnhof	13.40 Uhr
Bus 2 (Schönefeld Sportplatz, Wehrmathen)		
Schönefeld	Bohnsdorfer Chaussee 34 Am Sportplatz	13.30 Uhr
Schönefeld	Wehrmathen	13.40 Uhr
Bus 3 (Waltersdorf/Siedlung, Hubertus und Dorf)		
Waltersdorf	Siedlung/Kreuzung	13.10 Uhr
Waltersdorf	Berliner Str./Wendestelle	13.20 Uhr
Teilnehmer aus der Siedlung Hubertus, steigen bitte an einer der beiden anderen Haltestellen zu.		
Bus 4 (Kiekebusch, Karlshof, Rotberg)		
Kiekebusch	Dorf	13.10 Uhr
Karlshof	Dorf	13.15 Uhr
Rotberg	Dorf	13.20 Uhr
Bus 5 (Selchow, Waßmannsdorf, Kleinziethen)		
Selchow	Dorf	13.10 Uhr
Waßmannsdorf	Dorf/Kita	13.20 Uhr
Waßmannsdorf	Stadtgut	13.25 Uhr
Waßmannsdorf	Rudower Str.	13.30 Uhr
Waßmannsdorf	Ahornstr.	13.40 Uhr
Kleinziethen	Dorf	13.50 Uhr

Ankunft der Busse in Großziethen Mehrzweckhalle 14.00 Uhr

Die Rückfahrt erfolgt gegen 20.00 Uhr in umgekehrter Reihenfolge, bei Bedarf auch früher.

Vertriebsstellen für die Gelben Säcke in der Gemeinde Schönefeld

Großziethen
Frau Thiele — Friedrich-Ebert-Str. 14
Hauskrankenpflege Jung & Alt GmbH — Erlenweg 8
Tierrettungswache — Lichtenrader Chaussee 8a

Kleinziethen
Mike und Birgit Mickley — Alt Kleinziethen 5

Schönefeld
Blumen Tip — Waltersdorfer Chaussee 8
Rathaus — Hans-Gerade-Allee 11

Waltersdorf
dam. Fenster u. Türen Vertriebs GmbH — Schulzendorfer Straße 10

Waßmannsdorf
Metallbau Fischer — Dorfstraße 38

Die Einwohnerzahlen der Gemeinde Schönefeld

Haupt- und Nebenwohnung: 16061
Hauptwohnung: 15922
Nebenwohnung: 139

(Stand 9. Mai 2019)

In eigener Sache
Bitte Redaktionsschluss beachten

Die nächste Ausgabe des „Schönefelder Gemeindeanzeigers“ erscheint Ende **Juni 2019**, Bürger, Ortsvorsteher, Gemeindevertreter, Pfarrer und Vereinsvorsitzende, die Beschlüsse, Beiträge und Termine veröffentlichen möchten, geben ihre Zuschriften in der Gemeindeverwaltung Schönefeld bis zum **13. Juni 2019** ab. Im Rathaus ist ein Postfach eingerichtet worden. Es besteht auch die Möglichkeit, sich direkt an Frau Hybsier, Mobile 0178 / 866 16 57 oder per Email angela.hybsier@gmail.com zu wenden.

Amtsblatt 04/19 vom 16.04.2019

Amtliche Bekanntmachung

►Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019

►Haushaltssatzung der Gemeinde Schönefeld für das Haushaltsjahr 2019

►Satzung über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zum Bebauungsplan 07/19 Entlastungsstraße Großziethen – nördlich Lichtenrader Chaussee“ im Ortsteil Großziethen der Gemeinde Schönefeld

►Satzung über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zum Bebauungsplan 08/19 „Entlastungsstraße Großziethen – zwischen Lichtenrader Chaussee und Glasower Allee (L 75)“ im Ortsteil Großziethen der Gemeinde Schönefeld

►Straßenumbenennung in 12529 Schönefeld Straßenbenennung in 12529 Schönefeld

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schönefeld enthält amtliche Bekanntmachung der Gemeinde.

Herausgeber:
Gemeinde Schönefeld

Bezug: im Rathaus der Gemeinde Schönefeld, 12529 Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11 sowie einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten

Sie können das Amtsblatt auch online als PDF lesen unter: www.gemeinde-schoenefeld.de/Amtsblatt

Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle der Gemeinde Schönefeld finden im **Raum 016, (Erdgeschoss)** im Rathaus der Gemeinde Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld nach Vereinbarung statt. Bitte rufen Sie bei Bedarf die folgende Rufnummer an, um einen Termin zu vereinbaren:

Tel.: 030 / 63 49 90 59, Brigitte Bischof, Schiedsfrau

Fotonachweis: Seite 1 oben, 2 oben, 7 Angela Hybsier

Revierdienst der Polizeiinspektion Flughafen Gemeinde Schönefeld

Polizeihauptmeister Fred Schnell
Telefon: 030 63480 1043, Fax 030 63480 1229
Email: fred.schnell@polizei.brandenburg.de

Polizeihauptmeister Norbert Zehrt
Telefon: 030 63480 1042, Fax 030 63480 1229
Email: norbert.zehrt@polizei.brandenburg.de

Polizeioberkommissarin Mandy Grohmann
Tel: 030 63480 1040, Fax: 030 63480 1229
Email: mandy.grohmann@polizei.brandenburg.de

Polizeioberkommissarin Katja Taubert
Tel.: 030 63480 1041

Einstellungsberaterin Anna-Sophie Sieber
Tel.: 030 63480 1006

Erreichen können Sie die Revierpolizisten jeden Dienstag in der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11, Raum 016 (Erdgeschoss).

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie die Polizeiinspektion Flughafen Tel.: 030 63 48 00 rund um die Uhr erreichen. Sie haben aber auch die Möglichkeit über die Internetwache (www.internetwache.brandenburg.de) Anzeigen, Hinweise, Lob oder Kritik zu versenden.

Im Falle akuter Gefahr wählen Sie natürlich weiterhin den Notruf 110.

Foto: privat

Dieser Meilenstein wurde von drei Bürgermeistern gesponsert: Martin Hikel, Neukölln, Ortwin Baier, Mahlow-Blankenfelde, Udo Haase, Schönefeld. Mit dabei war Rosemarie Meichsner, Umlandbeauftragte des Flughafens. Ein Stein, der zeigen soll: Zwischen der B 96 A und Kleinziethen muss ein Radweg gebaut werden. Die Gemeinde wird ihn entlang der L 75 planen und bauen. Die ersten 100m sind bereits fertiggestellt.

Beratung zur Rentenversicherung Aufnahme von Rentenanträgen nach telefonischer Absprache

Jeweils am 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 8.00 bis 9.00 Uhr führt die Rentenberaterin Edelgard Schiela im Rathaus der Gemeinde eine Sprechstunde zu Rentenfragen durch.

Sie berät in Rentenangelegenheiten und nimmt Rententräge auf.
Edelgard Schiela
Kleinbahnstraße 43
15907 Lübben (Spreewald)
Tel. (0 35 46) 35 09
Mobil: (01 71) 7 94 66 38

Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.05.2019

37/19
Beschluss zur Beauftragung eines Fachanwaltes zum Bauvorhaben Umspannwerk und Trassenverlauf

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverband Schönefeld

Blutspendetermine Großziethen

25. Juni 2019
26. August 2019
von 16 - 19 Uhr
im Gemeindezentrum, Alt Großziethen 40, 12529 Schönefeld

Die erste Liebe gibt's im Spielzeugladen. Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Informationen zu den Ortsteilen auf:
www.gemeinde-schoenefeld.de

Der Haushaltsplan 2019 im Überblick

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

- ordentlichen Erträge auf	160.281.270 €
- ordentlichen Aufwendungen auf	160.579.730 €
- außerordentlichen Erträge auf	0 €
- außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €

und im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

- Einzahlungen auf	161.925.210 €
- Auszahlungen auf	228.920.180 €

festgesetzt. Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.214.680 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.833.630 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.710.530 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	75.674.550 €

Die Gemeinde hat zum Stichtag 31.12.2018 eine Darlehensschuld von 412.000 € zu tilgen. Das Darlehen ist bis zum 1.05.2019 zinslos gewährt worden. Das Darlehen soll zum 25.04.2019 vollständig getilgt werden. Es wurden Auszahlungen von 412.000 € aus Finanzierungstätigkeit in den Haushalt eingestellt.

Der Ergebnishaushalt 2019 für die Gemeinde Schönefeld kann in der Planung im Sinne des § 63 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i.V.m. § 26 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung nicht als ausgeglichen dargestellt werden. Er weist ein Defizit von 298.460 € aus.

Erträge 2019

Die Erträge setzen sich folgendermaßen zusammen gleichzeitig wird ein Vergleich zum Vorjahr hergestellt:

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Differenz zu 2018
Steuern und ähnliche Abgaben	131.546.600 €	145.784.170 €	14.237.570 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	5.983.765 €	6.779.310 €	795.545 €
sonstige Transfererträge	0 €	0 €	0 €
öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	3.083.270 €	2.582.680 €	- 500.590 €
privatrechtl. Leistungsentgelte	799.330 €	917.950 €	118.620 €
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	11.306.660 €	610.660 €	-10.696.000 €
sonstige ordentliche Erträge	1.605.190 €	2.176.500 €	571.310 €
aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0 €
Bestandsveränderungen	0 €	0 €	0 €
Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.430.000 €	1.430.000 €	0 €

Aufwendungen 2019

Den Erträgen stehen die Aufwendungen der Gemeinde gegenüber, die im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit im Jahr 2019 geleistet werden müssen.

Die Aufwendungen setzen sich folgendermaßen zusammen, gleichzeitig wird ein Vergleich zum Vorjahr hergestellt:

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Differenz zu 2018
Personalaufwendungen	14.820.070 €	19.568.500 €	4.748.430 €
Versorgungsaufwendungen	8.000 €	9.530 €	1.530 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.656.840 €	10.114.175 €	1.457.335 €
Abschreibungen	6.121.782 €	6.486.340 €	364.558 €
Transferaufwendungen	105.066.405 €	119.884.950 €	14.818.545 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	14.642.455 €	4.016.235 €	10.626.220 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	500.000 €	500.000 €	0 €

Aus der Auflistung der Aufwände stechen als erstes die Transferaufwendungen heraus. Transferaufwendungen sind zum größten Teil die von der Gemeinde zu leistende pflichtige Umlagen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches.

Im Haushaltsplan 2019 enthaltene Investitionen (ausgewählte Projekte)

Brandschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr

Investition 126011901 Erweiterungsbau FW Schönefeld

Haushaltsansatz 2019: 42.000 €
Erweiterungsbau FW SXF, Vermessung, Planungskosten bis LPH 4, Baukostenplanung kann erst nach Planungskonkretisierung erfolgen

Finanzplan 2020: 450.000 €
erste Grobkostenschätzung der Bauausführung

Investition 126011603 Beschaffung Fahrzeuge, Geräte, Ausstattung Wachen, Einsatzkleidung

Haushaltsansatz 2019:
PKW-Anhänger mit Spiegel und Plane 4.500 €
mobiles Aggregat Gebäudenotstromeinspeisung auf Anhänger (2. Gerät) 56.500 €
Umrüstg. Personentransportfahrzeug/ Mehrzweckfahrzeug FW WAß für Zulassg. als MTW 19.000 €

Finanzplan 2020:
Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug FW GRZ, mit VE für 2019 450.000 €
Löschgruppenfahrzeug FW ROT, mit VE für 2019 300.000 €

Haushaltsansatz 2019:
BGA: Atemschutzgeräte (Ersatzbeschaffung wegen. ablaufender Haltbarkeit), Einsatz-Zielführungssysteme, Stiefeltrockner, LED-Beleuchtungssystem, Rettungsanzug 79.700 €

Haushaltsansatz 2019: 15.500 €
Helmsprechgarnituren, Funkmeldeempfänger

Haushaltsansatz 2019: 24.200 €
GWG: Ergänzungsausstattung alle Wehren u.a. Hochdruckreiniger, Garderobenschränke, Bohrschrauber, Prüfmanometer, Mini-Wickler, Rettungsrucksack, mobiler Rauchverschluss Auffang- und Haltegurt, Handlampen, CO Warngerät, Fire Box, Handsprechfunkgerät

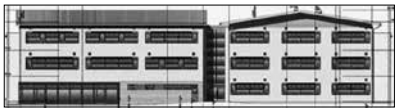
Haushaltsrest 2018: 47.970,23 €
Kommandowagen, Auftrag ist erteilt, Auslieferung September 2019

Schulen

Investition 2110107 Erweiterungsbau Paul-Maar-Grundschule, OT GRZ

Haushaltsansatz 2019: 546.770 €
Paul-Maar-Grundschule 2. BA Planung und Bau Parkplatz, Bushalteplatz sowie Wendeschleife (2018/2019)

Haushaltsrest 2018: 879.433,96 €
1. BA Planung und Bau Geh- und Radweg sowie 160 Fahrradstellplätze



Investition 217011701 Schulneubau OT Schönefeld - Gymnasium

Haushaltsansatz 2019: 3.822.700 €
Bauwerk, Außenanlagen

Haushaltsrest 2018: 6.041.297,22 €
Bauwerk, Außenanlagen

Haushaltsansatz 2019: 735.000 €
Schulneunbau

Haushaltsrest 2018: 581.826,87 €
Schulneubau

Haushaltsrest 2018: 19.001,81 €
Rückbau Straßenkörper

Haushaltsansatz 2019: 2.000.000 €
Baukostenzuschuss LDS

Heimat und Kulturpflege

Investition 284011801 Gestaltung Park, Neubau Kulturhaus Waßmannsdorf

Haushaltsrest 2018: 150.000 €

Finanzplan 2020: 2.875.000 €
Planung und Bau Neubau Kulturhaus

Haushaltsansatz 2019: 380.000 €
Gutspark Waßmannsdorf

Investition 281011602 Dorfgemeinschaftshaus Rotberg

Haushaltsrest 2018: 519.149,11 €

Finanzplan 2020: 2.000.000 €
Fortf. Grundlagenermittlung, Entwurfs- und Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Beginn der Realisierung der Maßnahme

Finanzplan 2021: 2.450.000 €
Realisierung der Maßnahme

Soziale Einrichtungen

Investition: 315011701 Pavillon Seniorenclub Selchow

Haushaltsansatz 2019: 20.000 €
neuer massiver Pavillon einschl. Aufstellung

Investition: 315011801 Umbaumaßnahme Generationstreff Kiekebusch

Haushaltsrest 2018: 300.000 €
Generationstreff Kiekebusch, Kostenschätzung Umbau (Planung, Gebäude, Außenanlagen)

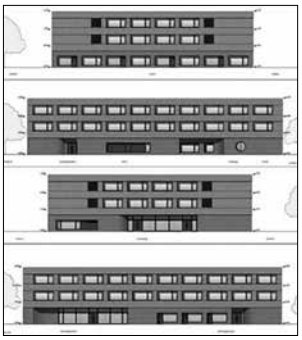
Kitas

Investition: 365011801 Umbau Außenanlage Kita Spatzenhaus

Haushaltsansatz 2019: 442.000 €
Neubau und Neuausstattung

Haushaltsrest 2018: 40.101,95 €
Planung

Investition: 365011710 Neubau Kindertagesstätte Schönefeld



Haushaltsansatz 2019: 7.053.510 €

Haushaltsrest 2018: 7.077.553,86 €
Planung und Bau der 3. Kindertagesstätte/Hort im OT SXF einschl. Parkplätze und dessen Beleuchtung, Beginn 2017, Fertigstellung 2019

Haushaltsansatz 2019: 295.000 €
Erläuterungen: BGA: Ausstattung

Haushaltsansatz 2019: 200.000 €
GWG: Ausstattung

Einrichtungen der Jugendarbeit, Jugendfreizeitstätten, Jugendclubs sowie Sonstige Einrichtungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe

Investition: 366011703 Jusec Waltersdorf

Haushaltsansatz 2019: 155.000 €
Planung Sanierung Jusec–Mehrzweckgebäude, Gutachten, Dokumentationen, Bestandsprüfung, Entwurfsplanung Gebäude, Planung Dachsanierung

Investition: 366011802 Bolzplatz Großziethen

Haushaltsansatz 2019: 150.000 €
Planungskosten und Realisierung der Maßnahme

Investition: 366011901 Spielplatz Großziethen

Haushaltsansatz 2019: 220.000 €

Investition: 366011902 Lizenzen Jugendclubs

Haushaltsansatz 2019: 2.000 €
6x Office Lizenzen Jugendclubs

Investition: 366011903 mobiler Bolzplatz

Haushaltsansatz 2019: 80.000 €
mobiler Bolzplatz

Investition: 367011901 Mehrzweckhaus Schwalbenweg 5

Haushaltsansatz 2019: 582.000 €
Umnutzung Mehrzweckgebäude - Planung, Umbau, Nebenkosten, LPH 1-5 sowie Baubeginn

Finanzplan 2020: 1.100.000 €
LPH 6-9 sowie vollständige Umsetzung der Maßnahme

Haushaltsansatz 2019: 98.000 €
Planung Interimslösung Gymnasium

Mehrzweckhaus Schwalbenweg 5

Haushaltsansatz 2019: 98.000 €
Kostenübernahme LDS als Schulträger

Sportstätten und Bäder, Sportplätze, Mehrzweckhalle, Zweifeldhalle, Sport- und Veranstaltungshalle

Investition: 424011903 Sportplatz Großziethen Standortsicherung/Baurechtschaffung

Haushaltsansatz 2019: 250.000 €
Standortsicherung/Baurechtschaffung

Investition: 424021801 Sporthalle

Haushaltsansatz 2019: 6.000.000 €
Sporthalle

Kommunale Gebäude

Investition: 524001801 Umbau Wohnhaus Alte Selchower Straße 5/7

Haushaltsrest 2018: 220.000 €
Sanierung und Umbau Alte Selchower Straße 5/7

Investition: 524001901 Umbau Karl-Marx-Straße 130

Haushaltsansatz 2019: 160.000 €
Umbau im Rahmen Umnutzung, Erstellung Außenanlage

Gemeindestraßen

Investition: 5410118 Überlauf Dorfteich Klärwerksableiter BWB

Haushaltsansatz 2019: 199.000 €
Maßnahme wird seit 2017 verfolgt, Fortführung Planung, Bau und Inbetriebnahme

Haushaltsrest 2018: 75.406,09 €

Investition: 5410130 Anschlussstelle Hubertus, OT WAL

Haushaltsansatz 2019: 1.444.500 €
Anschlussstelle Hubertus Projekt 2016 bis 2022, voraussichtliche Gesamtkosten 15.240.700 €

Straßenbaulastträger wird der Landesbetrieb Straßenwesen (nach Beendigung der Maßnahme wird der Investitionsposten als Rechnungsabgrenzungsposten über 20 Jahre in den Aufwand aufgelöst)
Finanzplan 2020: 5.812.500 €
Finanzplan 2021: 24.500 €
Finanzplan 2022: 2.107.700 €
Haushaltsrest 2018: 7.204.920,97 €

Investition: 5410187 Ausbau Jahnstraße, OT GRZ
Haushaltsansatz 2019: 100.000 €
Planung Ausbau Jahnstraße, Fortführung aus 2017, (Baukosten werden nicht geplant)

Investition: 5410188 Ausbau Friedrich-Ebert-Straße, OT GRZ
Haushaltsansatz 2019: 100.000 €
Fortführung Planung Friedrich-Ebert-Straße, Fortführung aus 2017, (Baukosten werden nicht geplant)

Investition: 5410190 Runway - Abschnitt Jürgen-Schumann-Allee, OT SXF
Haushaltsansatz 2019: 1.967.000 €
Haushaltsrest 2018: 1.410.620,26 €
Teilstück des Radweges um den Flughafen, Runway 3 östlicher Abschnitt, Bauausführung Radweg seit 2017,Herstellung der Radverkehrsbrücke über die Bahntrasse zzgl. Aufwand 156.000 €

Investition: 541011617 Knotenpunkt L400/K6160, OT WAL
Haushaltsrest 2018: 1.403.709,06 €
Planung und Baukosten Knotenpunkt HH-Plan 2016 einschl. Buswendeschleife (Haushaltsplanung 2017), zzgl. 141.000 € Anteil Aufwand Plan 2021
Haushaltsansatz 2019: 82.000 €
Kostenbeteiligung Landkreis sowie Landesbetrieb für Straßenwesen, einmalige Verwaltungspauschale
Finanzplan 2020: 823.000 €
Kostenbeteiligung Landkreis sowie Landesbetrieb für Straßenwesen, Baukostenerstattung

Investition: 541011703 Buswartebereich Rudolf-Breitscheid-Str.
Haushaltsrest 2018: 19.117,96 €

Investition: 541011705 Buswartehäuschen
Haushaltsrest 2018: 72.000,00 €
Haushaltsansatz 2019: 120.000 €
Errichtung von Buswartehäuschen und barrierefreien Haltestellen 2017-2021
Finanzplan 2020: 120.000 €
Finanzplan 2021: 120.000 €
Finanzplan 2020: 66.000 €
ÖPNV-Förderrichtlinie des Landkreises
Finanzplan 2021: 45.000 €

Investition: 541011808 Ampelanlage Knotenpunkt Hans-Grade-Alle

Haushaltsansatz 2019: 110.000 €
Weiterführung der Maßnahme, Planung in 2018 erfolgt, Bau 2019, Ampelanlage für den Knotenpunkt Hans-Grade-Allee / Rudower Chaussee / Alt Schönefeld, erforderlich aufgrund der Erschließung angrenzender Wohn- und Gewerbegebiete, zzgl. Aufwand 30.000 €
Haushaltsrest 2018: 286.979,19 €

Öffentliches Grün/Landschaftsbau, Friedhofs- und Bestattungswesen, Umweltschutzmaßnahmen

Investition: 551011901 Abfallbehälter
Haushaltsansatz 2019: 10.500 €
4 Stück, Standorte: Großziethener Weg, Uranusstraße, Karl-Marx-Str. Ecke Stuhirtenweg, Friedhofsweg; 6 weitere Abfallbehälter nach Bedarf

Investition: 553011801 Umbaumaßnahme Friedhof, OT SXF

Haushaltsansatz 2019: 220.000 €
Planung, Vergabe, Überwachung sowie Baumaßnahme

Investition: 561001801 Lärmschutzwand

Haushaltsrest 2018: 861.599,41 €
Lärmschutzwand BP 01/17, Baugenehmigung liegt vor, Submission 28.02.2018 (Beispielfoto)

Flughafen BER erhält neue Rettungswache

Landkreis übergibt Neubau für drei Millionen Euro zur Inbetriebnahme

Der Landkreis Dahme-Spreewald ist um eine Rettungswache reicher. Diese hat auf dem Gelände des Flughafens BER in Schönefeld ihren Betrieb aufgenommen. Der Landrat Stephan Loge hat die neue BER-Rettungswache im Beisein des Flughafen-Geschäftsführers Dr. Manfred Bobke-von Camen und Bürgermeisters Dr. Udo Haase symbolisch an den Johanniter-Regionalvorstand Andreas Berger-Winkler übergeben. Der Landkreis hat rund drei Millionen Euro in das Vorhaben investiert. Im Neubau stehen ab sofort ein Rettungstransportwagen mit regulär einem Notfall- und einem Rettungssanitäter der dazugehörigen Besatzung sowie ein Reservefahrzeug und ein Infektions-RTW bereit. Die

Wache ist für Rettungseinsätze im Raum Schönefeld sowie auf dem BER-Flughafengelände zuständig. „Der Bau dieser modernen Wache mit einem 24-Stunden-Schichtbetrieb an sieben Tagen in der Woche trägt dazu bei, die zeitgemäße Rettung im Landkreis abzusichern. Zugleich ist er eine nachhaltige Investition in die medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in der Flughafenregion und der künftigen Gäste auf dem BER-Areal“, sagte Landrat Loge.
Die BER-Rettungswache ist für die Nutzung der besonderen Anforderungen für den künftigen Flughafenbetrieb vorgesehen und mit allen erforderlichen Mannschafts-, Sanitär-, Koordinierungs- und Funktionalräumen ausgestattet. Der zweigeschossige Bau beherbergt auf einem Areal von rund 1.000 Quadratmetern fünf Garagen für einen Rettungstransportwagen, ein Infektions-RTW, das Fahrzeug des Organisatorischen Leiters, das Einsatzfahrzeug für den Leitenden Notarzt sowie einen zusätzlichen Reservestellplatz. Das Personal für den durchgängigen Schichtbetrieb wird durch die Hilfsorganisation Johanniter-Unfall-Hilfe (Regionalverband Südbrandenburg) als Leistungserbringer des Landkreises für den Rettungsdienst bereitgestellt. Ab Juli wird die derzeitige Besatzung der Wache zunächst um einen weiteren Rettungstransportwagen mit entsprechendem Personal im 12-Stunden-Schichtbetrieb erhöht.
Die anwesenden Vertreter des Notfallmanagements und der Feuerwehr der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) begrüßten die Indienststellung der neuen Wache sehr. Foto: LDS

Der erste Schritt in den Arbeitsmarkt – Betriebspraktikum der Oberschüler

Julien Rühling, Klasse 9.1 bei der Arbeit

Der erste Schritt in den Arbeitsmarkt fängt bekanntlich mit einem Praktikum in der Schule an. Aus diesem Grund absolvierten die 9. Klassen der Oberschule am Airport Schönefeld im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2018/19 ein Betriebspraktikum.

Das Praktikum war allgemein für alle sehr hilfreich, um ein Gefühl zu bekommen, in welchen Bereichen der Arbeitswelt man sich wohlfühlt bzw. gut hineinpasst.

Die Schüler hatten 10 Werktage Zeit, um sich einen Einblick in den Betrieb zu verschaffen. Die Arbeitszeit durfte nicht mehr als 7 Stunden täglich betragen. Für den Nachweis der Tätigkeiten mussten die Praktikanten einen Praktikumshefter führen, der diverse Aufgabenstellungen und die Tätigkeitsberichte beinhaltete. Alle Schüler gaben sich bei der Bearbeitung des Praktikumshefters große Mühe, da diese Zensur wichtig für die Zeugnisnote im Fach WAT war.

An bestimmten Tagen besuchten Frau Bräunlich und Frau Merten die Schüler im Betrieb.

Das Praktikum lief bei fast allen Schülern reibungslos ab und hat wirklich den meisten Schülern großen Spaß gemacht. Gerne hätten die Schüler eine weitere Woche in den Betrieben gearbeitet, anstelle wieder zur Schule zu gehen.

Für den Großteil der Praktikanten war die Arbeit im Betrieb eine gute Gelegenheit, ihren Wunschberuf näher kennenzulernen. So konnten sie herausfinden, ob das der richtige Weg für sie ist.

Jerome Saar, Klasse 9.1

SOMMERFEST

6.6.2019
16–19 Uhr

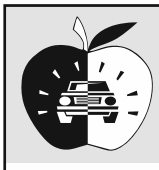
Am Pfarracker 2
12529 Schönefeld

EVANGELISCHE SCHULE
SCHÖNEFELD
GYMNASIUM

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 13. Juni 2019

Jetzt Standheizung nachrüsten!

Webasto
Feel the Drive



1. Kfz-Meisterbetrieb in Waltersdorf
B. Aepfler GmbH

SERVICE QUALITÄT KOMPETENZ ÜBER 25 JAHRE FÜR SIE DA

Berliner Str. 22 • 12529 Schönefeld / OT Waltersdorf
Tel. 030 / 633 130 50

FÄ Allgemeinmedizin
hausärztliche Versorgung

- Vorsorgeuntersuchungen
- Labordiagnostik
- EKG
- Akupunktur
- Impfungen
- Lungenfunktionsprüfung
- Langzeit-Blutdruckmessung

Dr. med. Deniz Akdere | Für alle Kassen- und Privatpatienten

Waßmannsdorfer Chaussee 4 , 12529 Schönefeld
030-6332017 www.hausarzt-schoenefeld.de

Unsere Fahrt zum Gardasee

Unsere Fahrt zum Gardasee begann am Sonntag, den 31.03.2019. Wir traten unsere Reise gegen 23:30 Uhr nachts in einem komfortablen Reisebus an. Nach einer 13-stündigen Nachtfahrt durch Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Bayern und Österreich kamen wir am darauffolgenden Tag gegen 13 Uhr Ortszeit am Hotel „Ifigenia“ in Torbole direkt am Gardasee an.
Als erstes bezogen wir unsere Zimmer und richteten uns ein, bevor wir dann am Nachmittag die Stadt selbstständig erkunden durften und uns unser Mittagessen in einem Restaurant oder Imbiss selbst überlassen wurde, was die folgenden Tage auch so blieb.
Gegen Abend hin versammelten wir uns dann zu einem dreigängigen Abendessen um 18:30 Uhr im Hotel, bevor wir nach weiteren drei Stunden Freizeit in unsere Zimmer zur Nachtruhe gingen.
Am darauffolgenden Tag trafen wir uns nach dem Frühstück, um gemeinsam mit Bus und Fähre über das adriatische Meer nach Venedig zu fahren.
In Venedig angekommen wurde uns die Freizeitgestaltung wieder selbst überlassen und wir hatten knapp fünf Stunden Zeit, diese weltberühmte Stadt mit den alten Bauten und den kleinen Kanälen zu durchkämmen und ihre vielen verschiedenen Eindrücke wahrzunehmen, wobei man in ganz Venedig kein einziges Auto sah.
Nachdem sich letztendlich alle am Hafen in Venedig einfanden, wurde der Rückweg wieder gemeinsam mit Fähre und Bus bestritten.
Zum Abschluss des Tages klang der Abend wieder mit einem gemeinsamen Abendbrot und noch etwas Freizeit aus.
Am Mittwoch fuhren wir dann nach dem üblichen morgendlichen Programm mit einem Boot über den Gardasee.
Nach knapp einer Stunde Fahrt erreichten wir dann Malcesine, wo dann ebenfalls selbstständig die Stadt auf viele verschiedene Arten erkundet wurde. Einige fuhren sogar mit der Gondel auf den angrenzenden über 2000 Meter hohen „Monte Baldo“ und genossen die Sicht über den gesamten See.
Am Nachmittag holte uns dann der Reisebus mit unserem immer freundlichen Busfahrer ab und brachte uns alle zurück nach Torbole.
Da wir schon um 14 Uhr wieder da waren, unternahmen wir auf freiwilliger Basis eine Wanderung zum angrenzenden Themenpark, begleitet von Herrn Grahl und Herrn Schneider, oder einen Spaziergang in das fünf Kilometer entfernte Riva del Garda in ein Einkaufszentrum, in welchem es viele traditionell italienische Dinge zu erwerben gab. Begleitet wurde diese Gruppe von Frau Wende und Herrn Wilsenack. Am Abend genossen wir dann das wohlbekannte dreigängige Abendbrot.
Donnerstag machten wir uns dann zu unserem letzten Ausflug auf nach Verona, um die italienische Stadt zu erkunden und kleine Souvenirs für Zuhause mitzunehmen.
Freitag dann setzten wir uns widerwillig in den Bus, um nach zwei Pausen, einem Fahrerwechsel und zwölf Stunden Fahrt hoffentlich heil wieder an der Schule anzukommen.
Denn wie heißt es so schön? „Home sweet Home!“

Julien Damien Jahn

Lötkolben statt Füller

Wir Schüler der 8. Klassen der Oberschule am Airport Schönefeld lernten in den letzten beiden Märzwochen statt in unserer Schule in den Räumen des ZAL Wildau.
Ziel des Praxislernens ist, dass wir verschiedene praktische Fähigkeiten erproben sowie theoretische Einblicke in verschiedene Berufsbilder bekommen, bevor wir uns letztendlich in den nächsten Jahren für einen Beruf bzw. für eine Ausbildung entscheiden.
Zu Beginn des Projektes waren wir mächtig aufgeregt. „Was dürfen wir wohl machen?“ fragten sich viele.
Am ersten Tag teilte man uns in vier Gruppen ein. So „schnupperten“ wir nacheinander in die Berufsfelder: Wirtschaft, Verwaltung und Verkauf, Gesundheit und Soziales, Holztechnik und Elektronik.
Wir führten berufstypische Tätigkeiten aus. Dazu gehörten der Umgang mit der Registrierkasse, das Einsortieren von Waren, Bügeln, Nähen und Aufräumen, Löten, Schaltungen aufbauen, Sägen und Feilen.
Der Umgang mit Säge und Feile klappte schon recht gut und natürlich waren wir stolz, als wir unseren Handyhalter, den wir gesägt, mühevoll gefeilt und anschließend noch mit LEDs ausgestaltet haben, mit nach Hause nehmen durften.

Klasse 8.1 der Oberschule am Airport Schönefeld

DRUCKEREI LILIE

Drucksachen für Industrie, Handel, Gewerbe und Privat

• GESTALTUNG
• SATZ • DTP
• OFFSETDRUCK
• WEITERVERARBEITUNG

Eichenauer Weg 48
12355 Berlin (Rudow)
e-mail: druckerei.lilie@t-online.de
www.druckerei-lilie.de
☎ 663 37 48

Über unsere Schule

Die Oberschule am Airport Schönefeld ist eine kooperative Oberschule der Gemeinde Schönefeld. In vier Zügen zu je drei Klassen lernen hier gemeinsam Schülerinnen & Schüler mit verschiedensten Nationalitäten und Religionen. Wir bereiten unsere Schüler in Theorie und Praxis auf das spätere Berufsleben vor & nutzen dazu nicht nur altbekannte Methoden, sondern auch neuste Technologien, um ihnen das Leben in der digitalen Welt zu erleichtern. Mit Geduld & Liebe fordern und fördern wir unsere Schüler und führen sie zu optimalen Lernerfolgen.
Ausführliche Informationen finden Sie auf der Internetseite http://www.oberschule-schoenefeld.de

Airport Night Run: Evangelische Schule gewinnt 1.000 €

Große Freude bei den Schülern des Evangelischen Gymnasiums: Vier Jungs der 9. Klasse hatten beim diesjährigen Airport Night Run mit Ihrer Staffel über 4x4km die Nase vorn. In der Kategorie „bis 9. Klasse“ gewannen Jannis, Amadeus, Adrian und Carlos mit einer Zeit von 1h11Min den Preis für die schnellste Umlandschule. Die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) und der Veranstalter Golazo Sports GmbH prämierten erneut die schnellsten Schülerinnen und Schüler aus der Flughafenregion in der Kategorie „bis 9. Klasse“ sowie „10.-12. Klasse“. Insgesamt nahmen 18 Schulstaffeln aus dem Flughafenumfeld am Lauf teil. Mit der Siegprämie können nun neue Projekte und Anschaffungen im Sportbereich umgesetzt werden. „Unser Dank geht an die FBB, toller Lauf und gute Organisation. Im nächsten Jahr gerne wieder“, sagte Schulleiterin Anja Duns-Tietz.

links: Schulleiterin Frau Duns-Tietz, Sportlehrer Herr von Loh sowie die laufstarken Schüler freuten sich über den Preis. Am 6. Mai übergab Nancy Biebach (Umlandarbeit FBB) den Spendenscheck und Pokal. Foto: FBB

Rotary sorgt für Bewegung

Gesunde Kids heißt ein Projekt des Rotary Clubs Berlin Brandenburg Airport, das die Gesundheitsförderung bei Kindern zum Ziel hat und vielfältige Angebote bereithält. Kürzlich übergaben Susanne Krautz-Zeitel und Rotary Präsident Franz Josef Lünne eine Spiel- und Pausenkiste der Klasse 5b der Astrid-Lindgren-Grundschule in Schönefeld. Die Kiste ist insbesondere gespickt mit verschiedenen Bällen, Sprungseilen und Frisbee-Scheiben, die bei den Kindern für spaßmachende Bewegung in den Pausen sorgen sollen. Gleichzeitig war es eine Belohnung für das tolle Engagement der Kinder, die mit ihrer Klassenlehrerin Antonia Laufer bisher 14.000 Plastikdeckel von Trinkflaschen sammelten, die recycelt werden. Der Verwertungs-Erlös dieser Aktivitäten kommt der Polio-Aktion von Rotary zugute, um weltweit diese gefährliche Erkrankung auszurotten. Je 500 Plastikverschlüsse sorgen für eine kostenlose Impfung gegen die Kinderlähmung in den noch gefährdeten Ländern Afghanistan, Nigeria und Pakistan.

Freude bei der Klasse 5b über die Spiel- und Pausenkiste Foto: privat

AKTION

Marathon Plus (28",40-622)
- Der Unplattbare Reifen
für 35,00 €
+ gratis Schwalbe Schlauch

Fahrrad-Check 25,00 €

0% Finanzierung bei 6, 10 und 12 Monaten Laufzeit

www.radmobil-berlin.de

RAD MOBIL

Fahrräder - Zubehör - Reparaturen

über 15 JAHRE IN RUDOW

Rad Mobil - Inh. Claudia Nowak
Lieselotte-Berger-Str. 21 · 12355 Berlin
☎ 66 86 85 65

Schulen in der Gemeinde

Astrid-Lindgren-Grundschule Schönefeld
Hans-Grade-Allee 16, 12529 Schönefeld, Tel.: (030) 63 40 95 30

Paul-Maar-Grundschule Großziethen
Karl-Marx-Straße 142, 12529 Schönefeld, Telefon: (03379) 44 68 004

Gymnasium Schönefeld
Am Seegraben 58-60, 12529 Schönefeld, Telefon: (030) 53 670 284

Evangelische Schule Schönefeld - Gymnasium
Am Pfarracker 2, 12529 Schönefeld, Telefon: (03379) 32 27 70

Oberschule am Airport Schönefeld
Am Seegraben 58-60, 12529 Schönefeld, Telefon: (030) 63 38 321

Dahme-Spreewald Oberstufenzentrum, Standort Schönefeld
Am Seegraben 84, 12529 Schönefeld, Telefon: (030) 67 29 331

Schönefelder Osterfest, ohne Osterfeuer?

In diesem Jahr war alles anders. Das traditionelle Osterfest an der Schönefelder Feuerwache fand ohne das bei den Gästen beliebte Osterfeuer statt. Das extreme, außergewöhnlich trockene Wetter der letzten Zeit war ausschlaggebend, die Osterfeuer im Land Brandenburg abzusagen.

Waldbrände waren wegen der Trockenheit in den letzten Tagen entstanden. Das führte dazu, dass diese Maßnahme beschlossen wurde. Eine Absage des Osterfeuers auch in Schönefeld war im Internet unter der Gemeinde Schönefeld angezeigt worden. Nun hatten nicht alle Schönefelder davon Kenntnis genommen. So trafen hoch beladene Fuhren mit Strauchwerk gegen 10 Uhr vor dem Festplatz ein und mussten unverrichteter Dinge wieder umkehren. In den Nachrichten wurde aber im Vorfeld auf die Absage der Feuer hingewiesen. Die Freiwillige Feuerwehr Schönefeld ließ es sich aber nicht nehmen, das Fest trotzdem erfolgreich zu gestalten. Um 14 Uhr begann das bunte Treiben im Umfeld der Schönefelder Feuerwache. Eine Hüpfburg, Kindereisenbahn und weitere Schausteller waren wieder vor Ort. Stockwurstbraten und vieles mehr sorgte für viel Spaß bei den Kindern. Auch die Besichtigung der Feuerwehrautos und Vorführungen der Jugendfeuerwehr stand auf dem Programm.

Der Zauberer, Vitaly Weiss, zog mit seinen Zaubereien Kinder und Erwachsene in seinen Bann. Live- und Partymusik trugen zur Unterhaltung bei.

Für das leibliche Wohl sorgte wieder die Fleischerei Palm, ein Getränkestützpunkt, ein Eisstand, die „Knobihütte“ und Kaffee und Kuchen. Also, für jeden Geschmack war etwas dabei. Das Wetter war fantastisch, sehr sommerlich bei blauem Himmel und Sonnenschein. Trotz abgesagtem Osterfeuer waren zahlreiche Gäste erschienen. Fazit: Die Feuerwehr hat wieder ein schönes Fest organisiert, welches auch bei den Gästen gut ankam. Ein Dank an alle, die auch in diesem Jahr für das „Gelingen“ beigetragen haben.

Text und Fotos: Hans Schöfer

PFLEGEDIENST SCHIEFFELBEIN GmbH

Am Dorfanger 2 • 12529 Schönefeld
Tel.: 030 - 634 999 29
Fax: 030 - 634 999 28
E-Mail info@pflegedienst-schieffelbein.de
Web http://www.pflegedienst-schieffelbein.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr

Ob gesund oder krank, jung oder alt oder Eltern mit Kind, wir beweisen Ihnen, dass Sie bei uns genau richtig sind. Sie wünschen sich fürsorgliche, **kompetente Versorgung**, Vertrauen und Beständigkeit? Oder sind pflegende Angehörige und benötigen auch mal Zeit für sich? Wir vom Pflegedienst Schieffelbein halten **Leistungen für fast jede Lebenslage** für Sie bereit.

Einsatzgebiete sind die Gemeinden Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen-Miersdorf, Mahlow sowie angrenzend Berlin.

Wir trauern, dass wir ihn verloren haben.
Aber wir sind dankbar, dass er bei uns war.

Wir nehmen Abschied von

Heinz Bellanger

* 01.07.1941 † 03.05.2019

In stiller Trauer
Katrin mit Thomas
Martina, Diana und Dereck
Sandra mit Christian
und Liam, Belli sowie Lucas

SCHINDLER'S DACHSERVICE GbR
HARDY SCHINDLER & OLAF KLOSS

Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Dach- und Bauklempnerarbeiten
Ziegel Schiefer Flachdach
Zink Kupfer Aluminium
Spezialist für Flachdachsanierung mit Icopal-Decra-Dachsystemen
24h Dach-Notdienst
Sofortreparaturen

Grünbergallee 137 a
12524 Berlin
Tel. 030 / 673 13 98 · Fax 033762 / 82 94 71
Funk 0171 / 545 96 97

.....einfach schöner LESEN
Bücher für Groß & Klein
Schulbücher
Lernhilfen
Hörbücher
DVD's, Wein und mehr...
BUCHHANDLUNG IN RUDOW
LEPORELLO
Krokusstr.91 · P direkt in der Straße · Telefon 665 261 53
Geöffnet von MO-FR 10–18.30, SA 9–14 Uhr
Besuchen Sie auch unseren Webshop: www.leporello-buch.de

Das Schönefelder 1. Maifest

Trommelgruppe

Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule

Auch in diesem Jahr fand das Schönefelder Maifest wieder auf dem Schönefelder Sportplatz statt. Eingeladen hatten der Schönefelder Ortsbeirat und der SV Schönefeld 1995 e.V.. Am Vorabend zum Maifest wurde durch die Freiwillige Feuerwehr der Maibaum errichtet.

Schon aus einer gewissen Tradition heraus hat Frau Erika Schmidt diesen Kranz gefertigt. Nicht zu vergessen, am Abend der Tanz in den 1.Mai, der wiederum zahlreiche Gäste anzog. Bis in die frühen Morgenstunden sorgte Uwe Rump mit seiner Mobildiskothek „NO LIMIT“ für Stimmung.

Am 1. Mai eröffnete Ortsvorsteher Robert Rust pünktlich um 10 Uhr das Maifest. Viele Attraktionen warteten auf die Besucher. Büchsenwerfen, Losbude und Luftgewehrschießstand waren wieder ein Anziehungspunkt. Fußballturniere rundeten auf dem Spielfeld auch in diesem Jahr das Geschehen ab. Im Festzelt trat die Tanzgruppe der Astrid-Lindgren- Grundschule auf und im Anschluss begeisterten die Trommler aus dem Schönefelder Mehrgenerationshaus. Beide Darbietungen wurden mit viel Applaus vom Publikum gewürdigt. Für das leibliche Wohl sorgten die Fleischerei Palm und die Bäckerei Wolter aus Schönefeld. Für den Getränkeausschank sorgte Frau Olga Eizen vom Sportkasino. Unterstützung fand Sie bei Familie Schmidt, ihren Vorgängern im Sportkasino. Das Wetter, anfangs trübe, klarte aber zunehmend auf und strahlender Sonnenschein stellte sich ein. Auch die Motorradfreunde „OLD FELLOWS BERLIN“ fanden sich wieder auf dem Festplatz ein und begeisterten mit ihren stolzen Motorrädern Jung und Alt.

Ein Dankeschön allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Text und Fotos: Hans Schäfer

LDS-Gleichstellungsbeauftragte eröffnet Wanderausstellung „Frauensache!?“

Thematische Karikaturen bis Mitte Juni im Schönefelder Rathaus zu sehen

Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Dahme-Spreewald Elke Voigt eröffnete Mitte Mai die Wanderausstellung „Frauensache!?“. Die Bilderschau zum Thema Gleichstellung wurde im Beisein der Brandenburger Gleichstellungsbeauftragten Monika von der Lippe, des Landrates Stephan Loge und Bürgermeisters Udo Haase im Foyer des Schönefelder Rathauses feierlich präsentiert. Gezeigt werden knapp 50 Karikaturen von 20 Künstlerinnen aus ganz Deutschland, welche die Rolle der Frau in der Gesellschaft auf humorvolle Art und Weise beleuchten und für das Thema Gleichstellung sensibilisieren.

Die Zeichnungen und Cartoons der Wanderausstellung beinhalten beispielsweise Themen, wie Altersarmut, Frauen in Führungspositionen, die Rollenverteilung bei der Kindererziehung oder die Gehaltsunterschiede zwischen Männern und Frauen.

Die vom Land Brandenburg geförderte Wanderausstellung entstand in Zusammenarbeit des Cartoonmuseums Brandenburg mit dem Landkreis Dahme-Spreewald und kann über die LDS-Gleichstellungsbeauftragte (Tel.: 03375 26-2614 oder Elke.Voigt@dahme-spreewald.de) ausgeliehen werden.

Zu sehen ist die Ausstellung im Schönefelder Rathaus von Montag bis Freitag, zwischen 8 und 18 Uhr, noch bis zum 11. Juni 2019.

Der Ortsvorsteher von Waltersdorf / Rotberg informiert:

Die Würfel sind gefallen! Wir haben am 26. Mai gewählt und somit den Grundstein für eine neue Gemeindevertretung und einen neuen Ortsbeirat gelegt.
Wer sich für die Ergebnisse der Wahl interessiert, kann diese auf der Internetseite der Gemeinde Schönefeld unter www.gemeinde-schoenefeld.de abrufen.
Zahlreiche ehrenamtliche Helfer unterstützten am Sonntag die hauptamtlichen Vertreter in den Wahllokalen. Wer sich von Ihnen in der Vergangenheit schon einmal aktiv als Wahlhelfer verpflichten ließ, wird bestätigen können, dass diese Aufgabe nicht zu unterschätzen ist.
Daher mein aufrichtiger Dank an alle Akteure in den Wahlausschüssen.

Der Wahlausschuss stellt am 28. Mai in einer öffentlichen Veranstaltung die offiziellen Wahlergebnisse fest.

Der Ortsbeirat
So wie in der letzten Wahlperiode auch, setzt sich der Ortsbeirat für Waltersdorf und Rotberg aus 5 Mitgliedern zusammen.
In der ersten Sitzung nach der Wahl bestimmen die 5 Vertreter aus Ihrer Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter für die Dauer der Wahlperiode.
Diese konstituierende Sitzung des Ortsbeirates findet am Donnerstag, den 20. Juni um 18 Uhr im ehemaligen Rathaus in Waltersdorf, Berliner Str. 1 statt.
Alle Sitzungen des Ortsbeirates sind öffentlich. Dazu möchte ich Sie bereits heute recht herzlich einladen.

Die Gemeindevertretung
In Schönefeld wohnen und leben inzwischen 16.000 Menschen. Eine Einwohnerzahl von über 15.000 erfordert eine Anpassung der Mitglieder der Gemeindevertretung. Somit werden zukünftig 28 Frauen und Männer kommunalpolitische Verantwortung tragen.
Ähnlich wie im Ortsbeirat wählen die 28 Mitglieder der neuen Gemeindevertretung in ihrer ersten Sitzung aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und zwei Stellvertreter.

Zusammen mit dem Bürgermeister habe ich den Termin für die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung festgelegt.
Sie findet am Mittwoch, den 19. Juni um 18.30 Uhr im Rathaus der Gemeinde Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11 statt.

Über zahlreiche Gäste aus den Ortsteilen würde ich mich sehr freuen.

Beratende Ausschüsse
Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse themenbezogene Fachausschüsse bilden.
Die Anzahl, die Art und die personelle Stärke legt die Gemeindevertretung durch Beschluss fest.
In diesen Ausschüssen können auch **sachkundige Einwohner** mitwirken. Falls Sie beruflich oder ausbildungstechnisch über Grund- oder Fachkenntnisse verfügen und Interesse an der Mitwirkung in einem Ausschuss haben, so scheuen Sie sich nicht, einen Gemeindevertreter oder die Verwaltung anzusprechen.

Hinweis: Auch der Kreistag in Lübben bedient sich derartiger Ausschüsse. Als Vorsitzender des Ausschusses für Bauen und Umwelt (ABU) des Landkreises in der letzten Wahlperiode habe ich die Unterstützung durch berufene sachkundige Einwohner sehr zu schätzen gelernt.

Seniorentreffen

Eine Gruppe der Waltersdorfer Senioren auf der Baustelle des BER Foto: Peter Harnisch

Unsere Seniorentreffen werden immer beliebter!

Anlässlich einer gemeinsamen Bustour am 02. Mai durch unsere Gemeinde beteiligten sich fast 70 Mitbürger. Der Doppelstockbus war gut gefüllt, die Stimmung ausgelassen und fröhlich. Als Reiseleiter wurde ich unterstützt durch Manfred Mikoleit aus Schönefeld, der uns durch das Terminal auf dem Flughafen führte. Einige Mitglieder aus dem Verein „Kulturzeit Schönefeld e.V.“ übernahmen Shuttledienste und halfen beim Ein- und Aussteigen.
Peter Harnisch aus Großziethen fing die spannenden Momente mit der Kamera ein.
„Es war anstrengend aber wun-

derschön"! ... so das Urteil der Teilnehmer. Im Namen aller Senioren bedanke ich mich bei den Helfern und dem Ortsbeirat.

➜ Seniorentreff im ehemaligen Rathaus Waltersdorf
Donnerstag, den 06.06.19 um 15 Uhr
Donnerstag, den 04.07.19 um 15 Uhr

➜ Seniorentreff im Jugendclub Rotberg
Donnerstag, den 06.06.19 um 14 Uhr
Donnerstag, den 04.07.19 um 14 Uhr

Sommerfest KITA Kunterbunt Rotberg

Am 10. Mai begingen die 116 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern das diesjährige Sommerfest. Der Tag war gut gewählt! Die Sonne schien und entsprechend aufgeregt und glücklich nahmen die kleinen Knirpse die zahlreichen Stände in Besitz.

Neben Zuckerwatte, Waffeln, Eis und Kuchen gab es auch eine herzhafte Bratwurst für den etwas anderen Appetit.

Besonders regen Zuspruch fand der Stand mit den Tattoos. Eine große Auswahl an Motiven wurde mit einer winzig kleinen Düse und einer Motivschablone auf die Haut gesprüht. Mit stolzgeschwellter Brust wurde das Tattoo zur Bewunderung anschließend herumgezeigt. Es ist zu vermuten, dass diese Stelle auf der Haut in den nächsten Tagen kein Wasser und keine Seife sehen dürfte!?

Der Ortsvorsteher übergab der Kita- Leiterin, Frau Hoffmann, 10 Handschaufeln für den großzügig angelegten Buddelbereich, die sofort verteilt und ausprobiert wurden.

Der Ortsbeirat hat das Fest mit 500 € unterstützt und wünscht sich noch weitere so schöne kindgerechte Veranstaltungen zum Wohlfühlen.

Über die weiteren Termine zu Festen und Veranstaltungen in unserem Ortsteil informiert an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe der neue Ortsvorsteher.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer, wo auch immer Sie den Urlaub oder die Ferien verbringen werden! Kommen Sie gesund und wohlbehalten nach Hause zurück und bleiben Sie Ihrem Ortsteil und der Gemeinde treu.

Ihr Olaf Damm
Ortsvorsteher

KIEKEBUSCH

Richtfest für neues Sortierzentrum von Amazon in Kiekebusch

Foto: privat

Foto: privat

Amazon wird in Schönefeld ein neues Sortierzentrum eröffnen, in dem in der ersten Anlaufphase bis Ende des Jahres zunächst etwa 100 Arbeitsplätze entstehen werden. Im neuen ca. 34.000 Quadratmeter großen Sortierzentrum kommen Pakete aus dem europäischen Logistiknetzwerk von Amazon an und werden nach Postleitzahlengebieten sortiert, bevor sie für den Versand an den Kunden in die Verteilzentren transportiert werden.

Das Sortierzentrum wird im Herbst 2019 an den Start gehen.

„Die Metropolregion Berlin Brandenburg wächst. Mit dem LOG Park Berlin Schönefeld wollen wir Dienstleistungs-, Industrie- und Logistikunternehmen im Umfeld des Flughafens moderne Immobilien für effiziente Prozesse auch zur Versorgung der Bedürfnisse der Bevölkerung zur Verfügung stellen", kommentierte Jürgen Pflugfelder, geschäftsführender Gesellschafter der Pflugfelder Unternehmensgruppe. „Das 37 Hektar große Grundstück bietet Unternehmen auf der Suche nach einem neuen Standort weitere 100.000 Quadratmeter Neubauflächen."

700 Jahre Kiekebusch

Präsentation der Dauerausstellung in der Patronatsloge der Dorfkirche und dem Generationentreff

Treffpunkt: Kiekebuscher Dorfstraße 14
Dienstag, 11. Juni und 9. Juli 2019
jeweils 14.00 - 18.00 Uhr

Infos unter: 0172 - 80 00 511 oder 0176 - 486 727 19

Rathaus der Gemeinde Schönefeld
Telefon: (030) 53 67 20 0

Rechtsanwältin
Melanie Rittger

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Alt-Rudow 70, 12355 Berlin
Tel.: 030 - 88 72 69 72 · Fax: 030 - 88 72 79 69

Hoffest auf dem Kinderbauernhof “Ilse Reichel”

Am 15. und 16. Juni 2019 in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr laden wir herzlich Jung und Alt zu unserem diesjährigen traditionellen Hoffest ein. Lustige und verflixte Spielstände, ein Karussell für die Kleinen und Ponyreiten für alle Kinder warten auf Euch. Die Kinder und Jugendlichen des Hofes wollen auf dem Reitplatz eine Quadrille vorführen. Livemusik darf natürlich nicht fehlen. Wie immer ist für das leibliche Wohl für Groß als auch für Klein gesorgt. Kaffee, Kakao und Kuchen sowie leckere Salate und Gegrilltes sowie allerlei Getränke werden angeboten.

Lasst Euch verzaubern und überraschen...

Ob Groß, ob Klein, der Kinderbauernhof muss sein!

Informationen für die Großziethener Senioren

Termine für das 2. Halbjahr

17.09, 22.10., 19.11., 17.12.2019
Termine für die Fahrt zur Therme in Bad Saarow

26.10.2019
Große Johann-Strauß-Gala in Luckenwalde

06.12.2019
Adventszauber in der „Weihnachtsstube Froschkönig“ im Spreewald

21.12.2019
Lichterfest mit Kaffeeklatsch auf dem Funkturm, dieses Mal gibt es zuerst den Kaffee und dann die Lichterfahrt

13.12.2019 Beginn: 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle in Großziethen

Bitte melden Sie sich an bei:
Renate Dalkowski 03379/444 252
oder Rita Kienast 03379/4444 250

Biker Sonntag am 28. April 2019 in Großziethen

Wie in jedem Jahr führte die Gedenkfahrt für die verunglückten Motorradfahrer die Berliner und Brandenburger Biker auch in diesem Jahr nach Großziehten.

Pfarrer Borrmann begrüßte die Motorradfahrer.
Die kleine Kirche war brechend voll und Motorrad-Pfarrer Bernd Schade hielt eine ergreifende Predigt. Der Lichtenrader Gospelchor gab dieser Veranstaltung einen schönen, dem Anlass entsprechenden Rahmen. Dann ging es ins Ev. Gemeinde Zentrum wo Grillwürste und jede Menge Salate und leckerer Kuchen auf die Biker warteten.

Wir bekamen soviel Lob für die liebevolle Betreuung und dass sie – die Biker – immer so gern nach Großziethen kommen.
Küchenfeen und Helfer und Helferinnen waren erschöpft aber glücklich.

Ingrid Schmidt

FLIESEN-KRÜGER
MEISTERBETRIEB DES FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGERHANDWERKS
...wenn es um Qualität geht ...
Inh. Daniel Krüger
Hochwaldstraße 71
15745 Wildau
Tel.: +49 (0) 33 75 56 99 11
Fax: +49 (0) 33 75 56 99 12
www.fliesen-krueger.de

NACHHILFE. ab 7,- pro Unterrichtsstunde
Gute Noten - gute Zeiten!
Jetzt starten 45,- sparen
lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.
Prüfungsvorbereitung
alle Fächer, alle Klassen
2 kostenlose Probestunden
www.lernstudio-barbarossa.de
SPRACHKURSE.
lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.
Individuelle Kursinhalte
Firmenschulungen
Intensiv- oder Einzelunterricht
Spezialkurse für die Generation 50+
Rudow • Groß-Ziethener Chaussee 17 ☎ 66 86 99 33
Buckow • Buckower Damm 227 ☎ 605 40 900

Wir wollen doch nur spielen!
Demo vom 06.05.19 der SG Großziethen e.V.

Am 06.05.19 haben wir mit rund 270 Teilnehmern für eine bessere Platznutzung demonstriert. Unser Aufzug startete um 17 Uhr am Sportplatz, ging über „Schwarzer Weg“ zum „Haus Belger“- für eine kurze Zwischenkundgebung. Anschließend weiter in Richtung Kreisverkehr und über die Lichtender Chaussee zurück zum Sportplatz. Dort endete unsere Demo um 18 Uhr. Vielen Dank an alle, die teilgenommen und uns unterstützt haben. Vielen Dank an unsere Nachbarn und an die Anwohner, die uns positiv unterstützt haben.

#aufguteNachbarschaft

Wir wollen doch nur spielen!

Seit Jahren können wir unseren Sportplatz nur eingeschränkt nutzen. Wir zählen aktuell mehr als 320 Mitglieder, allein in

©SGG

der Abteilung Fußball sind 175 Kinder und Jugendliche. Wir sehen als eingetragener Verein hier unsere soziale und gesellschaftliche Verpflichtung, speziell diesen Mitgliedern eine gute und verlässliche Trainings- und Wettbewerbsumgebung zur Verfügung stellen zu können und zu müssen.

Lieber Sportplatz als „Norma“-Parkplatz.

Unsere Problematik wurde bereits in der MAZ und im rbb (Robur) thematisiert Es wurden Gespräche geführt und Sitzungen in der Gemeinde und im Ort besucht, Fragen gestellt und diskutiert. Wir konnten feststellen, dass wir auf einer „Wellenlänge“ mit unseren Nachbarn sind!

#aufguteNachbarschaft

Eine kurzfristige Lösung scheint aber trotzdem nicht Sicht.

Aufgrund verschiedener Initiativen und einer Präsentation unsererseits haben wir zwar langfristig die Option auf einen Sportplatzneubau an einem anderen Ort in Großziethen, aber das Zeitfenster liegt bei mehreren Jahren. Das Problem der eingeschränkten Platznutzung ist aus unserer Sicht sehr akut und wir bräuchten eine kurzfristige Lösung, um weiterhin einen angemessenen Trainings- und Spielbetrieb in Großziethen gewährleisten zu können.

Deshalb sind wir am 06.06.19 auf die Straße gegangen!

Wir wollen doch nur spielen!

SG Großziethen e.V.
Der Vorstand

Sportgemeinschaften in der Gemeinde Schönefeld

MCC Schönefeld e.V.	www.mcc-schoenefeld.de
SG Großziethen e.V.	www.sg-grossziethen.de
SV Schönefeld 1995 e.V.	www.sv-schoenefeld.net
RSV Waltersdorf 09 e.V.	www.rsv-waltersdorf09.de
SV Schönefeld Freizeitsport e.V.	http://sv-schoenefeld-freizeitsport.de
SV Waßmannsdorf 1956 e.V.	www.svwassmannsdorf.de
Sportverein fit & fun 99 e.V.	
Tennisverein TC Waltersdorf 99	www.tcwaltersdorf.de
Verein für Fitness und Gymnastik Großziethen e.V.	

Erfolgreich werben im Gemeindeanzeiger Schönefeld Telefon: 030 / 663 37 48

2-RAD CENTER Lichtenrade
Meisterbetrieb der Zweiradinnung · Immer in guten Händen
Typenoffene Werkstatt
www.Roller-Center.de
Tel. 745 80 98
2-RADCENTER Lichtenrade
Verkauf - Service - Reparatur
Seit 1981
Das Zweiradmechaniker Handwerk garantiert für Sicherheit
SACHS BIKES
PEUGEOT
KYMCO
SYM Engine of Life
VERTRAGSHÄNDLER - PEUGEOT - TEST-CENTER
Groß-Ziethener-Str. 2 / Ecke Lichtenrader Damm
www.2-radcenter.de · 030-745 80 98

2. Zoccer-Camp in Waltersdorf

Fußball-Camps gibt es wie Sand am Meer. Die ZOCCER-Camps sind dann aber doch etwas Besonderes. Auch das in der ersten Osterferien-Woche war für rund 50 Kinder im Schönefelder Ortsteil Waltersdorf wieder ein Erlebnis mit vielen Highlights und Überraschungen. Da staunte sogar ein Profi vom 1.FC Union. Lennard Maloney war als Gast ins Camp auf den Sportplatz des RSV Waltersdorf 09 eingeladen. „Was ihr hier alles mit Leidenschaft veranstaltet und wie happy die Kids sind – einfach stark“, war der Eiserne beeindruckt. Aber kein Wunder: Vier Tage ging die Post ab.

Neben Trainings in Leistungsgruppen legten die 9- bis 14-Jährigen das DFB-, die Jüngeren das ZOCCERchen-Abzeichen ab und wurden zudem von 4talents analytics mit moderner Technik in Bereichen wie logischem Denken, Handlungs- und Sprintschnelligkeit getestet. Das ist deutschlandweit in Feriencamps einmalig. Aber das war lange nicht alles. Es gab auch einen Schuss-Wettbewerb sogar noch ein Training mit Jessica Viehweger, Reha-Coach und Physiotherapeutin von Turbine Potsdams Bundesliga-Frauen. Jessica brachte auch gleich noch Turbine-Star und Österreichs Fußballerin des Jahres Sarah Zadrazil mit. Beide zeigten, wie wichtig eine Erwärmung zur Vorbeugung von Verletzungen ist. ZOCCER-Geschäftsführer und Ex-Union-Profi Steven Jahn: „Auch bei uns steht der Spaß an erster Stelle. Aber wir werfen den Kids nicht einfach einen Ball hin und lassen sie spielen. Bei uns sollen sie nachdenken, sich verbessern, dazulernen. Darum geht's.“

Lernen konnten sie auch von US-U19-Nationalspieler Maloney. Lenny war für Autogramme da und beantwortete zig Fragen. Besonders interessant: Wie sein Weg vom Kinderfußball über die Flatow-Sportschule bis zu den Profis verlief. Da lauschten alle ganz genau. ZOCCERs zweiter Geschäftsführer Andreas Helle meint: „Das war wichtig, dass die Kids sehen, wie es gehen kann, aber auch wie hart der Weg zum Profi ist.“

Und die Kinder haben verstanden. Beim Abschlussfest mit dem großen Champions-League-Turnier vor den Augen der rund 100 Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden gaben sie noch einmal alles. Lenny hat schließlich gesagt, sie müssen immer 100 Prozent geben. Gesagt, getan.

Wir suchen Dich!!!

Der SV Schönefeld sucht

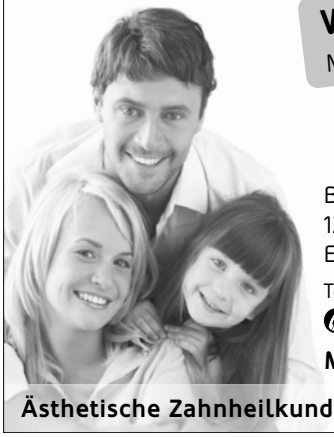
Jungen und Mädchen des Jahrganges 2009-2012

Bei Interesse meldet euch:
m.lenz@sv-schoenefeld.net
christian-marc77@web.de

SCHÖNEFELD SV 95 E.V.

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

ZZB.de
Zahnmedizinisches Zentrum Berlin



Wir bilden aus.
Mehr Infos: **ZZB.de/azubi**

Bahnhofstraße 9
12305 Berlin-Lichtenrade
E-Mail info@ZZB.de
Terminvereinbarung unter
030 · 705 509 - 0
Mo-Fr 7-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr
Ästhetische Zahnheilkunde · Prophylaxe · Implantate

Über 125 Jahre Seit 1891 im Dienste des Kunden

Juwelier Klimach Uhrmachermeister

TISSOT SEASTAR 1000 POWERMATIC 80

Automatik mit Kaliber „Powermatic 80"
Gehäuse Edelstahl poliert (silberfarben)
Saphirglas (kratzfest) drehbare Lünette
Saphirglasboden, Krone verschraubt
Edelstahl geriffelt, 30 bar wasserdicht
(300 Meter)

650,00 €

TISSOT
SWISS WATCHES SINCE 1853*

Inh. Steffen Schawaller
Alt-Rudow 26 • 12357 Berlin
Tel. 664 40 41

Ausgezeichnet zum 1a Juwelier

Mehrgenerationenhaus und Eltern-Kind-Zentrum Schönefeld

Kindheit e.V., Schwalbenweg 8, 12529 Schönefeld

Das Mehrgenerationenhaus bietet für jedes Lebensalter und generationenübergreifend vielseitige Aktivitäten, Beratung, Unterstützung und Zuwendung an. Nachbarschaftliche Hilfen und Dienstleistungen rund um den Haushalt und die Familie werden vermittelt, aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz und für die berühmte „Tasse Kaffee“ ist immer Zeit. Mit vielen Informationen, Beratung sowie Kultur- und Bildungsangeboten werden verschiedenste Anregungen bereitgehalten. Jeder kann sich einbringen und gleichzeitig von der Erfahrung anderer profitieren. Interessierte können alle Angebote kostenlos nutzen.

Wir sind unter der Telefonnummer 030 - 61 50 40 17 / Fax: 030 - 61 50 42 03
E-Mail: schoenefeld@kindheitev.de. zu erreichen.

Nebenstelle Großziethen

Kindheit e.V., Attillastr. 18, 12529 Schönefeld

Wir sind unter der Telefonnummer 03379 - 310 42 16 oder 030 - 626 409 58 zu erreichen.

Unsere besonderen Angebote in Schönefeld:

OFFEN FÜR - Fragen rund um Erziehung & Familie
Jeden 1. Donnerstag im Monat 15:00-17:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Schönefeld.
Frau Dr. Katharina Schiersch (Dipl.- Psychologin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin) steht Ihnen ab Mai 2019 jeden 1. Donnerstag im Monat als Gesprächspartnerin für all Ihre Fragen zum Thema Erziehung und Familie zur Verfügung.

Kreativer Kindertanz
Jeden Donnerstag von 16:30-17:15 Uhr.
Mit Spaß und Fantasie wird die Welt der Musik erkundet. Dies ist ein Angebot für Kinder im Alter zwischen 3 bis 5 Jahren.
Es sind noch Plätze frei.

Frühstück für Schwangere und junge Eltern:
Jeden Donnerstag von 09.30-11.30 Uhr.
Sie sind eingeladen, sich bei einem kleinen Frühstück in gemütlicher Runde gemeinsam mit anderen Eltern über Ihren Familienalltag auszutauschen.

Kreativwerkstatt
Jeden Mittwoch
von 16.00-17.30 Uhr
Hier wird unter Anderem gebastelt „was das Zeug hält“. Und natürlich dürfen die fertigen Exponate mit nach Hause genommen werden. Im Juni geht es um Experimente in Zusammenhang mit Wasser, angefangen von einer Wasserrakete bis zum selbst gemachten Eis.

Unsere Angebote in Großziethen

Kreativwerkstatt
Jeden Mittwoch von 16.00-17.30 Uhr
Auch in Großziethen wird gebastelt. Und auch hier dürfen die fertigen Exponate mit nach Hause genommen werden. Im Juni geht es um Experimente in Zusammenhang mit Wasser, angefangen von einer Wasserrakete bis zum selbst gemachten Eis.

Beratung für Menschen mit Behinderung
Mittwoch, 15.00 – 16.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
- Hilfe bei Benachteiligung am Arbeits-/ Ausbildungsplatz
- Hilfe zur Erlangung eines Schwerbehindertenausweises
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen und wirtschaftlichen Hilfen
- Beratung im Normalisierungsprozess
- Beratung zur beruflichen Rehabilitation und Integration
- Beratung in Gleichstellungsfragen
- Vorbereitung von Rehabilitationsmaßnahmen und beruflichen Trainings

Zeichenkurs
Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr
Es werden vorzugsweise Bleistiftzeichnungen angefertigt.
Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich.

Elterncafé in der Kita Gänseblümchen
An **jedem 3. Donnerstag im Monat** lädt Frau Dr. Katharina Schiersch von **14:30-17:00 Uhr** zum Elterncafé in der Kita Gänseblümchen ein. In gemütlicher Runde können Sie sich austauschen, Kaffee trinken und sich von neuen Anregungen inspirieren lassen.

Unser Buchtipp aus der Bibliothek

Die Summe unseres Glücks
Roman von François Roux (Autor), Elsbeth Ranke (Übersetzer)
Erschienen am 01.09.2017
640 Seiten, Broschur

Über François Roux
François Roux, geboren 1957, ist ein französischer Autor und Regisseur, dessen Filme auf internationalen Festivals mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurden. Sein Roman »Die Summe unseres Glücks« wurde vom französischen Publikum und der Literaturkritik gleichermaßen euphorisch aufgenommen.

Inhalt
Nie war man derart glücklich gewesen, nie hatte man so sehr gehofft.« Tausende liegen sich auf der Place de la Bastille in den Armen, als François Mitterand die französischen Präsidentschaftswahlen gewinnt. Jetzt beginnt etwas Neues, denkt der 17-jährige Rodolphe, der in der Politik für seine Ideale eintreten will. Auch seine Freunde Paul, Benoît und Tanguy haben große Pläne. Als sie sich Jahre später wiedertreffen, blicken sie zurück. Rodolphe sitzt im Parlament und hat eine kluge Frau. Doch ist er glücklich? Haben sich seine Hoffnungen erfüllt – und die einer ganzen Nation? Ein großer Generationen- und Gesellschaftsroman.
©Piper Verlag GmbH

Bibliothek im Mehrgenerationenhaus

Romane, Erzählungen, Sachbücher, Kinderbücher
Literatur für Jung und Alt, Groß und Klein

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Wir freuen uns auf Sie!
Frau Haase, Frau Schüler, Herr Mandel, Herr Hapke

- ► Das Team vom Mehrgenerationenhaus Schönefeld 030 – 61 50 40 17
- ► Das Team vom Eltern-Kind-Zentrum Schönefeld, 030 – 62 64 09 58
- ► Das Team der Eltern-Kind-Gruppe Schönefeld 030 – 62 64 09 58

Mehrgenerationenhaus, Eltern- Kind- Zentrum und Eltern- Kind- Gruppe in Schönefeld

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Geöffnet: 9:00-18:00 Uhr	*Geöffnet: 9:00-18:00 Uhr*	*Geöffnet: 9:00-18:00 Uhr*	*Geöffnet: 9:00-18:00 Uhr*	*Geöffnet: 9:00-15:00 Uhr*
Offener Treff – unsere Räumlichkeiten stehen für gemeinsame Treffen und Gespräche zur Verfügung				
9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	10:00 - 16:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff
9:30 - 11:00 Uhr Musikzwerge	9:00 - 10:30 Uhr Lesen, Schreiben, Miteinander Reden	9:00 - 12:00 Uhr DRK-Familienberatung (3. im Monat)	9:30 - 11:00 Uhr Frühstück für Schwangere und junge Eltern	9:30 - 11:00 Uhr Bücherwürmchen
13:30 - 14:30 Uhr Hausaufgabenhilfe	11:00 - 12:00 Uhr Babymassage	10:00 - 12:00 Uhr DRK-Schuldnerberatung (4. im Monat)	10:00 - 12:00 Uhr Klöppeln (14-tägig)	10.00 - 14.00 Uhr Servicebüro/ Behindertenberatung (und nach Vereinbarung)
14:30 - 15:30 Uhr „Kids- Club“	11:00 - 12:00 Uhr Fit und Ausgeglichen	9:30 - 11:00 Uhr Bewegungsgruppe	11:00 - 13:00 Uhr Servicebüro	12:00 - 13:00 Uhr Stilltreff
15:30 - 17:30 Uhr Spielraum, Spielen, Kaffee- Zeit	12:30 - 13:30 Uhr Servicebüro	10:30 - 11:30 Uhr Deutsch sprechen	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe	
	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe	11:30 - 13:00 Uhr Servicebüro	14:00 - 15:30 Uhr Computerkurs für Senioren	
	14:00 - 17:00 Uhr Bibliothek geöffnet	12:00 - 14:00 Uhr Beratung für Schwangere und junge Eltern	15:00 - 17:30 Uhr Offen für Fragen rund um Familie und Erziehung (1. im Monat)	
	16:00 - 17:00 Uhr Familiensport Turnhalle	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe	16:00 - 18:00 Uhr Gitarre spielen	
	16:00 - 17:30 Uhr Strick und Faden	15.00 - 17:30 Uhr Rommé (1. & 3. im Monat)	16:30 - 17:15 Uhr Kreativer Kindertanz	
		15:30 - 17:30 Uhr Brasilianisches Trommeln		
		16:00 - 17:30 Uhr Kreativwerkstatt		

Mehrgenerationenhaus, Eltern- Kind- Zentrum und Eltern- Kind- Gruppe in Großziethen

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Geöffnet: 14:00- 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00 - 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00- 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00- 14:00 Uhr	Beratung der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Termine nur nach Vereinbarung
	10:00-12:00 Uhr Rommé	10:00-12:00 Uhr Zeichenkurs	10:00-11:00 Uhr Musikzwerge	
14:00- 14:45 Uhr Hausaufgabenhilfe	14:00- 16:00 Uhr Gitarre spielen	14:00- 16:00 Uhr Computerkurs für Senioren	13:00-14:00 Uhr Babymassage	
14:45- 15:30 Uhr Fit im Alter	16:00- 17:30 Uhr Elterncafé	15:00-16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe		
16:00-17:30 Uhr Eltern- Kind- Gruppe		16:00-17:30 Uhr Holzwerkstatt		

Informationen zu den Angeboten: Mehrgenerationenhaus

Beratung für Menschen mit Behinderung (einschließlich Gehörschädigung)	Beratung rund um den Schwerbehindertenausweis, Selbsthilfegruppen, berufliche Rehabilitation, Integration
Rommé	Spielen in heiterer Runde für Alt und Jung
Gitarre spielen	Anfänger und Fortgeschrittene können sich treffen, austauschen und gemeinsam musizieren
Computerkurs für Senioren	Computer bedienen- ganz einfach!
Sprechstunde Jobcenter	Beratung rund um Arbeitsvermittlung, Antragstellung und Qualifizierung
Demenzberatung	Beratung für Betroffene und Angehörige im Umgang mit Demenzerkrankungen
Servicebüro	Vermittlung von Beratungsangeboten& Nachbarschaftshilfe, Unterstützung bei Anträgen und Formularen
Zeichenkurs	Mit anderen Interessierten gemeinsam künstlerisch tätig werden
Klöppeln	Interessierte treffen sich in gemütlicher Runde zum Klöppeln
Fit und Ausgeglichen	Bauch Beine Po Fitness – nur für Frauen
Deutsch sprechen	In lockerer Runde miteinander Deutsch sprechen üben
Fit im Alter	Fitnessübungen, Ernährungstipps und Koordinationsübungen für Senioren

Informationen zu den Angeboten: Angebote Eltern- Kind- Zentrum

Hausaufgabenhilfe	Tipps für Eltern & Hilfe für Kinder bei den Hausaufgaben
Spielenachmittag	Spiele in kleiner und großer Runde mit Spaßgarantie
Strick und Faden	Unter Anleitung wird genäht, gestrickt oder gehäkelt
Kreativwerkstatt	Monatlich wechselnde Bastelangebote für Groß und Klein
Kreativer Kindertanz	3-5-Jährige erkunden die Welt der Musik mit Spaß und Fantasie
Brasilianisches Trommeln	Professioneller Trommellehrer vermittelt verschiedene Rhythmen, ganze Musikstücke und Spaß an der Musik- kostenpflichtig
Holzwerkstatt	Monatlich wechselnde Holzarbeiten für Groß und Klein
Kid's Club	Kinder dürfen ohne elterliche Begleitung unter Anleitung den Spielraum nutzen

Informationen zu den Angeboten: Eltern- Kind- Gruppe

Eltern- Kind- Treff	Eltern können mit ihren Kindern während der wöchentlichen 30-stündigen Öffnungszeit verweilen, sich verabreden und beschäftigen
Musikzwerge	Es werden Kinderlieder gesungen, Finger- und Bewegungsspiele durchgeführt.
Babymassage	Einfache Massagetechniken Schritt für Schritt erlernen
Bewegungsgruppe	Es werden Bewegungslieder gesungen und spielerisch die Motorik gefördert.
Bücherwürmchen	Es werden Bilderbücher angeschaut und kleine Geschichten vorgelesen.
Familiensport	Spiel, Spaß und Bewegung in der Turnhalle der Oberschule am Airport Schönefeld für die Kleinen mit Eltern.

Informationen zu den Angeboten: Aufsuchende Hilfen

Frühstück für Schwangere und junge Eltern	In gemütlicher Runde tauschen Sie sich mit anderen Eltern über Ihren Familienalltag aus
Stilltreff	Tipps und Infos rund um das Thema Stillen und Ernährung von Babys
Beratung für Schwangere und junge Eltern	Hilfe beim Erstellen von Anträgen und Kontakt zu Ämtern und Behörden

GOTTESDIENSTE IM JUNI/JULI

	Kirche Schönefeld 9.30 Uhr	Kirche Großziethen 11.00 Uhr	Seniorenresidenz 10.30 Uhr
2. Juni	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn.i.E. Steuer	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn.i.E. Steuer	
7. Juni			Gottesdienst, Pfr. Frohnert
8. Juni		14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Horn	
9. Juni	9.30 Uhr Sprengelgottesdienst zum Pfingstfest	11.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Horn	
16. Juni	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindermusical zum Sommerfest		
21. Juni			Gottesdienst, Pfr. Horn
23. Juni	Gottesdienst, Pfr. Frohnert	Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Frohnert	
30. Juni	Gottesdienst, Pfr. Frohnert, Im Anschl. Kirchkaffee	Gottesdienst, Pfr. Frohnert	
7. Juli	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Frohnert	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Frohnert	
14. Juli	Gottesdienst, Pfr.i.R. Luther	Gottesdienst, Pfr.i.R. Luther	
21. Juli	Gottesdienst, Pfrn.i.E. Steuer	Gottesdienst, Pfrn.i.E. Steuer	
28. Juli	Gottesdienst, Pfr. Horn, Im Anschl. Kirchkaffee	Gottesdienst, Pfr. Horn	

Pfarrsprengel Selchow

Gottesdienste:	10. Juni 2019	09:30 Uhr	Dorfkirche Kiekebusch mit Pfarrer Richard Horn
	16. Juni 2019	09:30 Uhr	Dorfkirche Rotberg mit Pfarrer Richard Horn
	30. Juni 2019	09:30 Uhr	Dorfkirche Waßmannsdorf mit Pfarrer Richard Horn
	30. Juni 2019	11:00 Uhr	Dorfkirche Selchow mit Pfarrer Richard Horn

ÜBERLASSEN SIE IHREN URLAUB DEN EXPERTEN

Alpendomizil Neuhaus Hotel Spa
☼☼☼☼
Mayrhofen, Tirol | Österreich

Doppelzimmer, Halbpension, z.B. am 18.08.2019
7 Nächte mit TUI PLUS PAKET[1)] pro Person ab **€ 613***

[1)] Das TUI PLUS PAKET Ihrer Pauschalreise beinhaltet: persönliche oder multimediale 24/7 TUI Betreuung in deutscher Sprache für Fragen und Anliegen zu Ihrer Reise und darüber hinaus zu örtlichen und kulturellen Gegebenheiten Ihres Urlaubsortes, Ihr Informationsportal MEINE TUI mit wertvollem Reisewissen sowie digitalem Reiseführer und Landkarte, SMS-Assistent auf Wunsch und professionelles TUI Krisenmanagement. Mehr dazu auf www.tui-reisecenter.de/tui-plus-paket.
TUI Deutschland GmbH, Karl-Wiechert-Allee 23, 30625 Hannover

* Zwischenverkauf und Druckfehler vorbehalten. Stand Monat/Jahr.

Veranstalter: TUI Deutschland GmbH, Karl-Wiechert-Allee 23, 30625 Hannover

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter - Katja Wallström e.K.
Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin, Tel. +49 (0)30-663 70 11,
Fax +49 (0)30-664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de,
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Gib Gummi, Sommer!

Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

165/70 R14 81T Semperit Comfort-Life 2 = E = C = 2/70 dB	**43,00 €**
195/55 R15 85V Dunlop Sport BluResponse = C = A = 1/67 dB	**86,00 €**
195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 = B = A = 2/71 dB	**66,00 €**
205/55 R16 91W Dunlop Sport BluResponse = B = A = 1/68 dB	**73,00 €**
205/55 R16 94V XL Pirelli Cinturato P7 = C = B = 2/72 dB	**78,00 €**
215/60 R16 99V XL Bridgestone Turanza T005 = B = A = 2/72 dB	**117,00 €**
225/40 R18 92Y XL Bridgestone Turanza T005 = B = A = 2/72 dB	**99,00 €**
235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza T005 = A = A = 2/72 dB	**124,00 €**
215/65 R16 C 106/104T Bridgestone Duravis R660 = C = B = 2/72 dB	**118,00 €**

Alle Preise pro Reifen

Radwechsel — Unser Angebot **25,00 €**

Rädereinlagerungs Service pro Saison — Unser Angebot **42,00 €**

36 MONATE REIFEN GARANTIE
- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Kompletträder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinkanten und sogar bei Vandalismus

alle Preise inkl. MwSt.

Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Wunderlich

UNSERE PREISE SIND BEWEISE!

ŠKODA SERVICE | NISSAN

Škoda Fabia
Cool Plus Edition
55 kW (75 PS), Tageszulassung: 12/2018

Klimaanlage, Funk-ZV , Radio/MP3, elektr. Außenspiegel, elektr. FH (vorne), Fahrersitz höhenverstellbar, beheizbare Vordersitze

ab € 9.990,-

Škoda Rapid Combi
Cool Edition
70 kW (95 PS), Tageszulassung: 05/2018

Klimaanlage, Funk-ZV,Parksensoren hinten, Radio/MP3, LM-Felgen, Start-Stop-Automatik, elektr. Fensterheber vorne

ab € 12.490,-

Škoda Karoq
Active
85 kW (116 PS), Tageszulassung: 01/2019

Klimaanlage, Funk ZV, Radio/MP3, elek. Außenspiegel, Parksensoren hinten, beh. Vordersitze, Reifendrucküberwachung

ab € 19.990,-

Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Aufpreis.

Für Fabia und Rapid wahlweise Auslieferung mit Allwetterreifen für zusätzlich **nur 399 Euro!**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: 5,4 - 4,5 (kombiniert) CO2-Emissionen: 121 - 103 g/km (kombiniert). Messverfahren gemäß § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung.

Mariendorf:
Autohaus Wunderlich e.K.,
Inh. Torsten Wunderlich
Mariendorfer Damm 122
12109 Berlin
Tel. (030) 70 00 81 - 0

Steglitz:
Autohaus Wunderlich e.K.,
Inh. Torsten Wunderlich
Bismarckstraße 18
12169 Berlin
Tel. (030) 79 48 86 - 0

Waßmannsdorf:
Autohaus Wunderlich,
Inh. Angela Wunderlich
Am Airport 1
12529 Schönefeld
Tel. (03379) 44 44 44

www.autohaus-wunderlich.de

Gebrauchtwagen zu Top-Preisen!

Speziell Hybrid-Fahrzeuge

mit Automatik

• HU/AU* • typenoffene Werkstatt • Inzahlungnahme

*HU über amtlich zugelassene Prüfingenieure
AU durch unsere Werkstattmitarbeiter

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr

MOTOR COMPANY
motor-company.de

Wir bilden aus!
Bewirb dich jetzt!

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Großziethen · Karl-Rohrbeck-Str. 1 · Tel. 0 33 79 / 44 98 40

Werbung die ankommt!

Flyer- und Prospekt-VERTEILUNG

ALFA GbR DIREKT WERBUNG

Ausser Geld verteilen wir alles!

Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot...

☎ 0160-975 38 587 oder ☎ 0170-24 181 24 - AlFa-DirektWerbung@gmx.de

Zahlen und Fakten zur Gemeinde Schönefeld finden Sie unter:

www.gemeinde-schoenefeld.de/Gemeinde Schönefeld

Rathaus der Gemeinde Schönefeld

Hans-Grade-Allee 11
12529 Schönefeld

Tel.: (030) 53 67 20 0

www.gemeinde-schoenefeld.de

ZAHN ÄRZTE Airport BER | Hans-J. Schönberg Constanze Schönberg

- Ästhetische Zahnmedizin
- Vollkeramische Restaurationen
- Parodontologie
- Prophylaxe/Bleaching
- Kieferorthopädie für Erwachsene/INVISALIGN®
- Implantologie - minimalinvasiv, navigiert
- 3D Röntgen (DVT)
- Vollnarkosebehandlungen

Willy-Brandt-Platz 2
12529 Schönefeld

Tel.: 030 609 176 260
www.zahnarztlive.de

Ein Link zu den Online Diensten der Gemeinde ist unter www.gemeinde-schönefeld.de/Rathaus veröffentlicht.

DR. VERA SZTANKAY

Kieferorthopädie

Karl-Marx-Strasse 24
12529 Großziethen
Tel. 03379-446 25 50

kontakt@kieferorthopaedie-grossziethen.de
www.kieferorthopaedie-grossziethen.de

Zahn- und ProphylaxeCenter

Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin

Für alle Kassen- und Privatpatienten

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Ristorante La Merita

Mo. - Sa. von 12 bis 23 Uhr, So. + Feiertage 12 - 22 Uhr
Separater Raum für Festlichkeiten bis 100 Personen.

Waltersdorfer Ch. 122-124
12355 Berlin-Rudow
Tel. 669 11 30 / 66 33 008